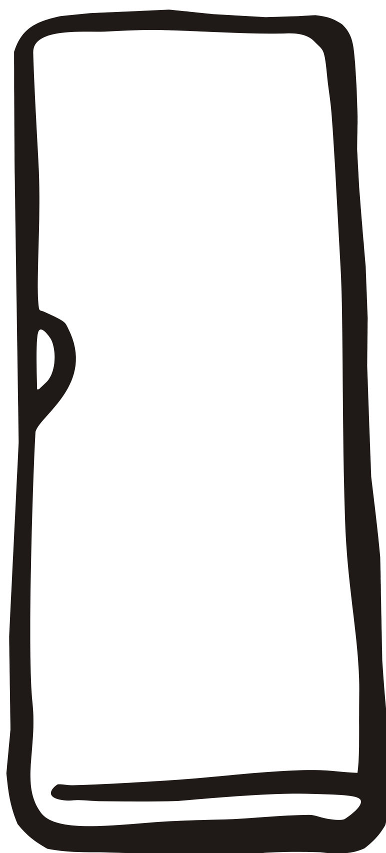
Kühlschrank integrierbar   Réfrigérateur intégrables   Frigorifero integrabili   Refrigerator for integrated use

GEBRAUCHSANWEISUNG
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONE D'USO
OPERATING INSTRUCTIONS



IK 205 Z 10 R
IK 205 Z 10 L
IK 257 Z 10 R
IK 257 Z 10 L

D

F

I

GB

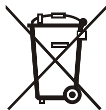
Electrolux

7082 299-00 810

Entsorgungshinweis

- **Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder - Erstickungsgefahr durch Folien!**
- Bringen Sie die Verpackung zu einer offiziellen Sammelstelle.

Das ausgediente Gerät: Es enthält noch wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.



- Ausgediente Geräte unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen, Anschlusskabel durchtrennen und Schloss unbrauchbar machen, damit sich Kinder nicht einschließen können.
- Achten Sie darauf, dass das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird.
- Angaben über das enthaltene Kältemittel finden Sie auf dem Typenschild.
- Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Einsatzbereich des Gerätes

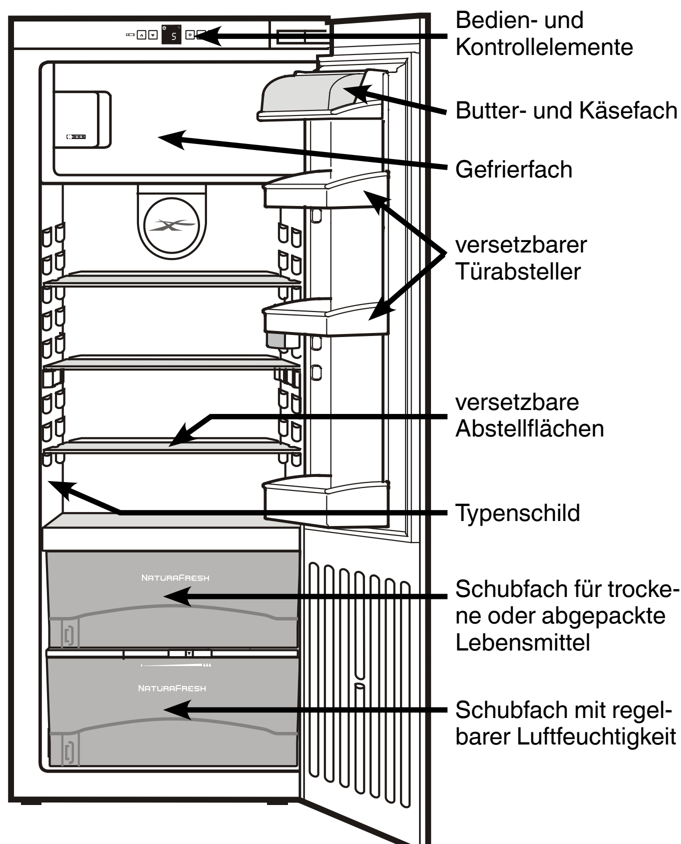
Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln. Im Falle der gewerblichen Kühlung von Lebensmitteln sind die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte.

Eine mißbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

Geräte- und Ausstattungsübersicht



Sicherheits- und Warnhinweise

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlußkabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlußleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, daß der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen mißbrauchen.
- Dieses Gerät ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder mentalen Beeinträchtigungen oder Personen, die nicht über ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verfügen, es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in der Benutzung des Gerätes unterwiesen oder anfänglich beaufsichtigt. Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt bleiben, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Speiseeis, besonders Wassereis oder Eiswürfel, nach dem Entnehmen nicht sofort und nicht zu kalt verzehren. Durch die tiefen Temperaturen besteht eine "Verbrennungsgefahr".
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.
- Das Gerät ist zum Kühlen, Einfrieren und Lagern von Lebensmitteln und zur Eisbereitung bestimmt. Es ist für die Verwendung im Haushalt konzipiert. Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Das Gerät nicht zusammen mit anderen Geräten über ein Verlängerungskabel anschließen. Die Verteilersteckdose kann sonst überhitzen.
- Speziallampen (Glühlampen, LED, Leuchtstoffröhren) im Gerät dienen der Beleuchtung von dessen Innenraum und sind nicht zur Raumbeleuchtung geeignet.

Klima-Klasse

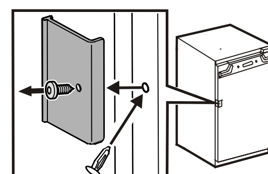
Das Gerät ist je nach Klima-Klasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Sie sollen nicht überschritten werden! Die für Ihr Gerät zutreffende Klima-Klasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Klima-Klasse	**Umgebungstemperatur**
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+16 °C bis +38 °C
T	+16 °C bis +43 °C

Alle Transportsicherungsteile entfernen

Rote Transportsicherung abschrauben.

Freigewordenes Befestigungsloch mit Stopfen verschließen.



Aufstellen

- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muß laut der Norm EN 378 pro 8g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m³ aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.

Anschließen

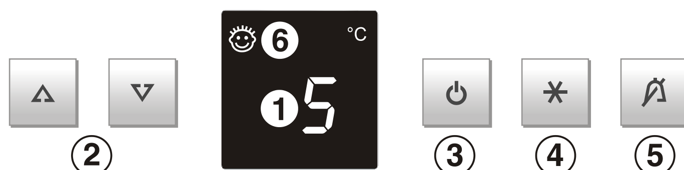
Stromart (Wechselstrom) und Spannung am Aufstellort müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Das Typenschild befindet sich an der linken Innenseite. Die Steckdose muß mit einer Sicherung von 10 A oder höher abgesichert sein, außerhalb des Geräterückseitenbereiches liegen und leicht zugänglich sein.

Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig geerdete Schutzkontakt-Steckdose anschließen.

Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Ventilatorluftschlitze immer frei halten.
- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Lebensmittel sortiert einordnen.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren. Reifbildung wird vermieden.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.
- Wenn im Gerät eine dicke Reifschicht ist: Gerät abtauen.

Bedien- und Kontrollelemente



① Temperaturanzeige
② Temperatureinstelltasten
③ Ein/Austaste
④ Taste ✱
⑤ Alarm-Austaste
⑥ Kindersicherung

Gerät ein- und ausschalten ③

Es empfiehlt sich das Gerät vor Inbetriebnahme innen zu reinigen (Näheres unter "**Reinigen**").

- **Einschalten:** Ein/Austaste ③ drücken, so dass die Temperaturanzeige leuchtet/blinkt.
- **Ausschalten:** Ein/Austaste ca. zwei Sekunden lang drücken, so dass die Temperaturanzeige dunkel ist.

Temperatur einstellen ②

Das Gerät ist serienmäßig für den Normalbetrieb eingestellt, im Kühlteil sind +5 °C empfehlenswert.

- **Temperatur senken/kälter:** Die **DOWN**-Einstelltaste drücken.
- **Temperatur erhöhen/wärmer:** Die **UP**-Einstelltaste drücken.

- Während des Einstellens wird der Einstellwert blinkend angezeigt.
- Bei erstmaligem Drücken der Temperatur-Einstelltasten erscheint in der Anzeige der jeweils aktuelle letzte Einstellwert.
- Durch weiteres kurzes Drücken verändert sich der Einstellwert in 1°C-Schritten; durch längeres Drücken fortlaufend.
- Ca. 5 sec. nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um, und die mittlere Kühltemperatur wird angezeigt.
- Die Temperatur ist im Kühlteil von 9 bis 4 °C einstellbar.

- Im **NaturaFresh-Teil** wird die Temperatur **automatisch** geregelt, zwischen 0 und 3 °C. Wenn Sie es wärmer oder kälter wünschen, z. B. zur Lagerung von Fisch, dann können Sie die Einstelltemperatur im NaturaFresh-Teil verändern. Informationen dazu im Absatz "**Zusatzfunktionen**".

Temperaturanzeige ①

Im Normalbetrieb wird die mittlere Kühlraumtemperatur angezeigt. Sollte in der Anzeige ein F 0 bis F 5 erscheinen, so liegt ein Fehler am Gerät vor. Wenden Sie sich dann bitte an Ihren Kundendienst.

Taste ✱ ④

Mit ✱ schalten Sie das Kühlteil auf höchste Abkühlleistung. Es empfiehlt sich besonders, wenn Sie große Mengen von Lebensmitteln schnellstmöglich abkühlen möchten. Die Kühltemperatur sinkt auf den kältesten Wert.

Einschalten: Taste ✱ kurz drücken, so dass die dazugehörende LED leuchtet.

Alarm - Tonwarner ⑤

Der Tonwarner hilft Ihnen, eingelagertes Kühlgut zu schützen und Energie zu sparen.

- Er ertönt immer, wenn die Tür länger als ca. 1 min. geöffnet ist.

- **Der Ton verstummt** durch Drücken der Alarm-Austaste ⑤ oder automatisch, wenn die Tür geschlossen wird.

Zusatzfunktionen

Über den Einstellmodus können Sie die Kindersicherung nutzen, die Leuchtkraft der Anzeige verändern und die Temperatur im NaturaFresh-Teil geringfügig kälter oder wärmer einstellen.

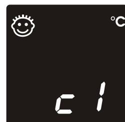
Einstellmodus aktivieren:

- Taste ✱ ca. 5 sec drücken - die Taste ✱ blinkt - das Display zeigt **c** für Kindersicherung.
  Hinweis: Der jeweilige zu verändernde Wert blinkt.
- Durch Drücken der Up/Down-Taste die gewünschte Funktion auswählen:

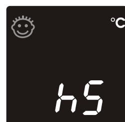
  c = Kindersicherung,
  h = Leuchtkraft oder
  b = NaturaFresh-Temperatur.

- Jetzt durch kurzes Drücken der Taste ✱ die Funktion anwählen/ bestätigen:

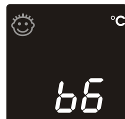
> Bei **c** = **Kindersicherung**
durch Drücken der Up/Down-Taste
c1 = Kindersicherung **ein** oder
c0 = Kindersicherung **aus** wählen und mit der Taste ✱ bestätigen. Bei leuchtendem Symbol ☺ ist die Kindersicherung aktiv.



> Bei **h** = **Leuchtkraft**
durch Drücken der Up/Down-Taste
h1= minimale bis
h5 = maximale Leuchtkraft wählen und mit Taste ✱ bestätigen.



> Bei **b** = **NaturaFresh-Temperatur**
durch Drücken der Up/Down-Taste zwischen
b1 = kältesten bis
b9 = wärmsten Stufenwert wählen und mit der Taste ✱ bestätigen. Die veränderte NaturaFresh-Temperatur stellt sich langsam auf den neuen Wert ein.
Hinweis: **b5** = Voreinstellung. Beim Verändern in Richtung kälter, **b4** bis **b1**, können Minustemperaturen erreicht werden und die Lebensmittel im NaturaFresh-Teil leicht gefrieren.



Einstellmodus verlassen:

- Durch Drücken der On/Off-Taste ③ beenden Sie den Einstell-modus; nach 2 min. schaltet die Elektronik automatisch um. Der normale Regelbetrieb ist wieder aktiv.

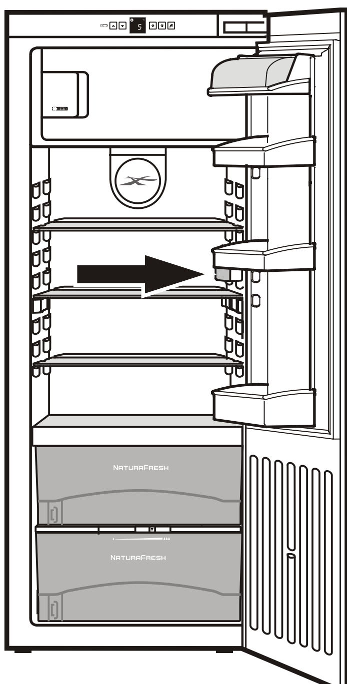
LED-Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 15 Minuten geöffneter Tür automatisch aus.

Leuchtet sie bei kurz geöffneter Tür nicht, jedoch die Temperaturanzeige, ist sie evtl. defekt.

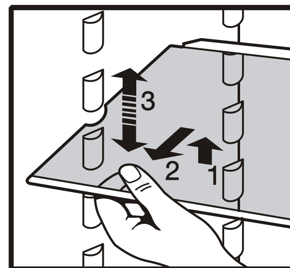
Achtung! Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, Reparaturen und das Auswechseln der LED-Innenbeleuchtung nur vom Kundendienst ausführen lassen.

Vorsicht - Laserstrahlung Klasse 1M.
Wenn die Abdeckung geöffnet ist, dann nicht direkt mit optischen Instrumenten betrachten.

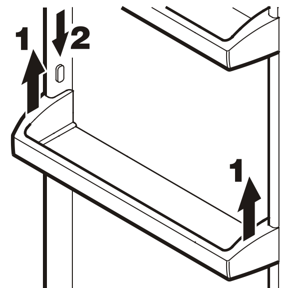


Ausstattung

Die Abstellflächen sind je nach Kühlguthöhe versetzbar.
Glasplatte anheben, Aussparung über Auflage ziehen und höher oder tiefer einsetzen



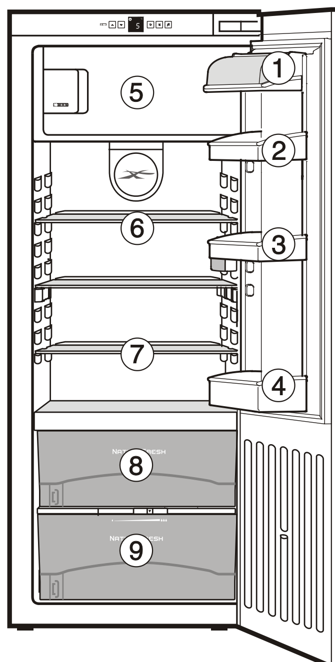
Die Türabsteller versetzen
- Absteller senkrecht nach oben heben, nach vorne herausnehmen und in anderer Höhe in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.



Kühlen

Einordnungsbeispiel
① Butter, Käse
② Eier
③ Dosen, Tuben
④ Flaschen
⑤ Tiefkühlkost, Eiswürfel
⑥ Backwaren, fertige Speisen, Getränke
⑦ Fleisch, Wurst, Molkereiprodukte

NaturaFreshteil:
⑧ Fleisch-, Wurstwaren, Fisch, Molkereiprodukte
⑨ Salat, Obst, Gemüse



Hinweis
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack abgeben oder annehmen, so wie Flüssigkeiten, immer in geschlossenen Gefäßen oder abgedeckt aufbewahren; hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Als Verpackungsmaterial eignen sich wiederverwendbare Kunststoff-, Metall-, Aluminium- und Glasbehälter.

NaturaFreshteil

Das NaturaFreshteil ermöglicht für verschiedene frische Lebensmittel eine bis zu dreimal so lange Lagerzeit bei gleichbleibender Qualität wie beim herkömmlichen Kühlen.

Die automatisch geregelte Lagertemperatur konstant knapp über 0 °C und die sich einstellende Luftfeuchtigkeit ermöglichen für die verschiedenen Lebensmittel optimale Lagerbedingungen.

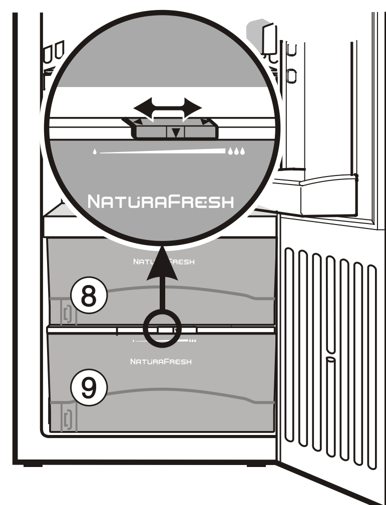
Das obere Schubfach ⑧

eignet sich zur Lagerung von trockenen oder verpackten Lebensmitteln (z. B. Molkereiprodukte, Fleisch, Fisch, Wurst). Hier stellt sich ein relativ trockenes Lagerklima ein.

Das regelbare Schubfach ⑨

eignet sich bei "feucht"-Einstellung zur Lagerung von Salat, Gemüse, Obst. Bei gut gefülltem Schubfach stellt sich ein taufrisches Klima ein, mit einer Luftfeuchtigkeit bis zu max. 90 %.
Je nach Bedarf können Sie dieses Fach wahlweise mit trockenem oder feuchtem Klima nutzen.

Feuchte einstellen:
- **"trocken": kleines Feuchtesymbol** - Schiebeteil nach links schieben. Für trockene Lagerung geeignete Lebensmittel einlegen.
- **"feucht":** hohe relative Luftfeuchtigkeit von max. 90 %, **großes Feuchtesymbol** - Schiebeteil ganz nach rechts schieben. Günstig für unverpackt eingelagerte Lebensmittel mit hoher Eigenfeuchte, z. B. frische Blattsalate.



Hinweise
- Die Luftfeuchtigkeit im Fach ist abhängig vom Feuchtegehalt des eingelegten Kühlgutes sowie von der Häufigkeit des Öffnens.
- Achten Sie beim Einkaufen auf die "Frische" der Lebensmittel. Der Frischegrad und die Qualität sind entscheidend für die Lagerdauer.
- Unverpackte tierische und pflanzliche Lebensmittel getrennt lagern, sortiert in die Schubfächer einordnen. Wenn sie aus Platzgründen zusammen gelagert werden müssen, dann verpackt einlagern! Verschiedene Fleischsorten nicht direkt miteinander in Berührung bringen, immer durch Verpackung trennen; ein vorzeitiges Verderben durch Keimübertragung wird vermieden.
- Beachten Sie, dass eiweißreichere Lebensmittel schneller verderben. D. h. Schalen- und Krustentiere verderben schneller als Fisch, Fisch schneller als Fleisch.
- Lebensmittel ca. 30-60 Minuten vor dem Verzehr aus den Fächern herausnehmen. Erst bei Raumtemperatur entfalten sich Aroma und Geschmack, der Genusswert erhöht sich.
- Nicht ins NaturaFreshteil gehören: Hartkäse, Kartoffeln, kälteempfindliches Gemüse wie Gurken, Paprika, Auberginen, Avocados, halbreife Tomaten, Bohnen, Zucchini, alle kälteempfindlichen Südfrüchte wie Ananas, Bananen, Grapefruit, Melonen, Mango, Papaya usw.

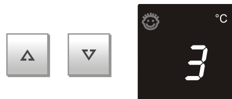
Gefrierfach

Im Gefrierfach können Sie bei einer Temperatur von -18 °C und tiefer Tiefkühlkost und Gefriergut mehrere Monate lagern, Eiswürfel bereiten und frische Lebensmittel einfrieren.

Die Lufttemperatur im Fach, gemessen mit Thermometer oder anderen Messgeräten, kann schwanken.

Einfrieren

Die frischen Lebensmittel sollen möglichst schnell bis auf den Kern durchgefroren werden.
Es können bis zu max. **2 kg** / 24 Stunden eingefroren werden.



- Die Temperatur auf 5 °C oder kälter (z. B. 3 °C) einstellen.
- 24 Stunden warten.
- Die frischen Lebensmittel einlegen.
- Ca. 24 Stunden nach dem Einlegen sind die frischen Lebensmittel durchgefroren.
- Die Temperatur auf die übliche Einstellung (z. B. 5 °C) zurückstellen.

Tiefkühlkost (bereits gefrorene Ware) kann sofort ins kalte Fach eingelagert werden.

Hinweise zum Einfrieren und Lagern

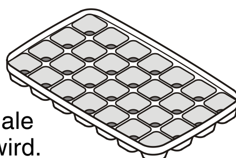
- **Zum Verpacken** gefriergeeignetes Material oder Gefäße verwenden.
- Die Packungen immer mit Datum und Inhalt beschriften und die empfohlene Lagerdauer des Gefrierguts nicht überschreiten.
- Flaschen und Dosen mit kohlensäurehaltigen Getränken nicht gefrieren lassen. Sie können sonst platzen. Beim Schnellkühlen von Getränken die Flaschen spätestens nach einer Stunde wieder aus dem Gefrierbereich nehmen!
- **Zum Auftauen** immer nur so viel entnehmen, wie unmittelbar benötigt wird. Aufgetaute Lebensmittel möglichst schnell zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten.

Die eingefrorenen Lebensmittel können folgendermaßen aufgetaut werden:

- im Heißluftherd
- im Mikrowellengerät
- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank; die abgegebene Kälte des Gefrierguts wird zum Kühlen der Lebensmittel genutzt.

Eiswürfel bereiten

- Eisschale mit Wasser füllen.
- Eisschale in das Gerät stellen und gefrieren lassen.
- Die Eiswürfel lösen sich aus der Schale durch Verwinden, oder wenn die Eisschale kurz unter fließendes Wasser gehalten wird.



Abtauen

Kühlteil

Das Kühlteil taut automatisch ab. Die anfallende Feuchtigkeit wird über den Tauwasserablauf auf die Geräterückseite geleitet. Dort verdunstet das Tauwasser durch die Kompressorwärme.

Gefrierfach

Im Gefrierfach bildet sich nach längerer Betriebszeit eine dickere Reif- bzw. Eisschicht. Sie erhöht den Energieverbrauch. Deshalb regelmäßig abtauen.

- Zum Abtauen Gerät ausschalten.
  Netzstecker ziehen.
- Gefriergut in Papier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs ein Gefäß mit heißem, nicht kochendem Wasser in das Fach stellen.
- Gerätetür während des Abtauvorgangs offen lassen. Restliches Tauwasser mit einem Tuch aufnehmen und das Gerät reinigen.

Zum Abtauen keine mechanischen Vorrichtungen oder andere künstliche Hilfsmittel verwenden, außer denen, die vom Hersteller empfohlen werden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.

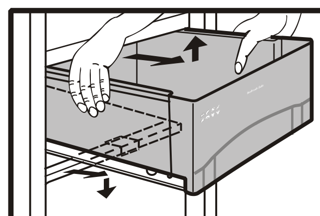
Innenraum, Ausstattungsteile und Außenwände mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen. Verwenden Sie keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.

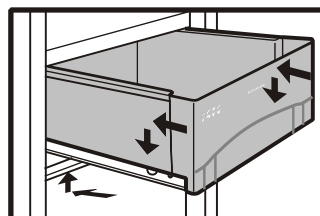
Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten!
Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.

- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.

- Die **NaturaFresh-Fächer** zum Reinigen ganz herausziehen, hinten fassen und nach oben abheben.

- Zum Einsetzen: Schubfächer jeweils dicht zur Griffseite hin, auf die ganz herausgezogenen Schienen aufsetzen - Schienen müssen an der Schubfachfront anschlagen - und einschieben.



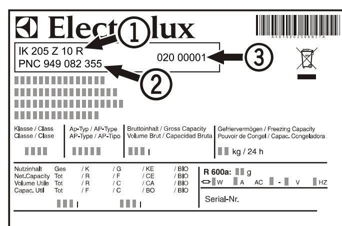


Störung

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:

- **Das Gerät arbeitet nicht**,
– Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist,
– ob der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
– die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- **Die Geräusche sind zu laut**, prüfen Sie, ob
– das Gerät fest auf dem Boden steht,
– nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.
- **Die Temperatur ist nicht ausreichend tief**, prüfen Sie
– die Einstellung nach Abschnitt "Temperatur einstellen", wurde der richtige Wert eingestellt?
– ob evtl. zu große Mengen frischer Lebensmittel eingelegt wurden;
– ob das separat eingelegte Thermometer den richtigen Wert anzeigt.
– Ist die Entlüftung in Ordnung?
– Ist der Aufstellort zu dicht an einer Wärmequelle?
- **Gerät fühlt sich an den Innenflächen teilweise warm an**
– Das ist völlig in Ordnung. Die abgegebene Wärme ist für die einwandfreie Funktion des Gerätes erforderlich.

Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle. Teilen Sie die Typenbezeichnung ❶, PNC ❷ und Serienummer ❸ des Typenschildes mit. Das Typenschild befindet sich an der linken Innenseite.



Außer Betrieb setzen

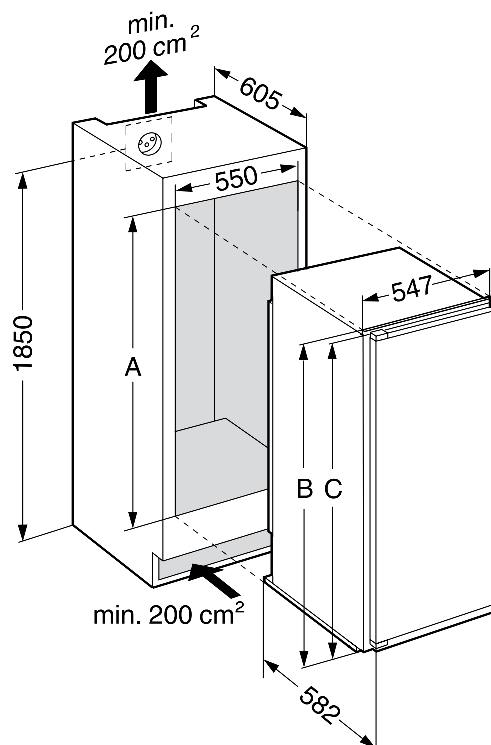
Wenn das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt wird: Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen auslösen bzw. herausschrauben. Gerät reinigen und die Tür geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 2004/108/EG und 2006/95/EG.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Einbaumaße (mm)

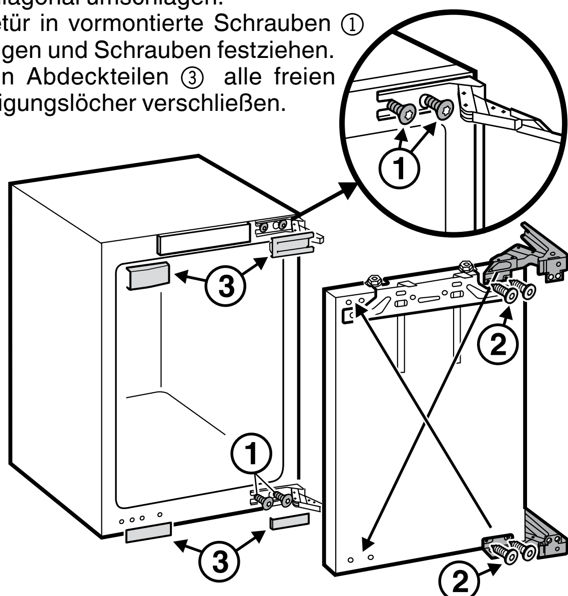
	A	B	C
IK 205	1270	1269	1260
IK 257	1524	1523	1514



Maximales Gewicht der Möbeltür = 17,5 kg

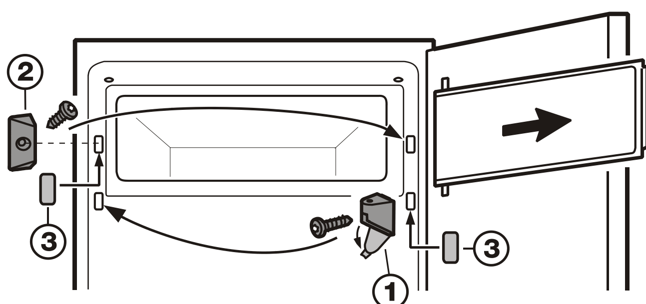
Türanschlag wechseln

1. Abdeckteile ③ abheben.
2. Befestigungsschrauben ① am Gerätekörper nur lösen.
3. Tür aushängen.
4. Alle Befestigungsschrauben ① auf Gegenseite umsetzen und kurz einschrauben.
5. Türbefestigungsschrauben ② herausdrehen und die Scharniere diagonal umschlagen.
6. Gerätetür in vormontierte Schrauben ① einhängen und Schrauben festziehen.
7. Mit den Abdeckteilen ③ alle freien Befestigungslöcher verschließen.



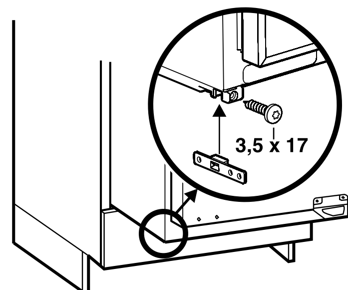
Fachtür wechseln

- Am Lagerbock ① die Abdeckung wegklappen.
- Den Lagerbock ① abschrauben, die Fachtür mit dem Lagerbock abnehmen.
- Verschlussstück ② abschrauben.
- Die freigewordenen Löcher mit den Stopfen ③ verschließen.
- Tür und Verschlussstück um 180° gedreht auf der Gegenseite wieder montieren: Die Fachtür oben einsetzen, Lagerbock ① unten aufsetzen, wieder anschrauben, die Abdeckung zuklappen.



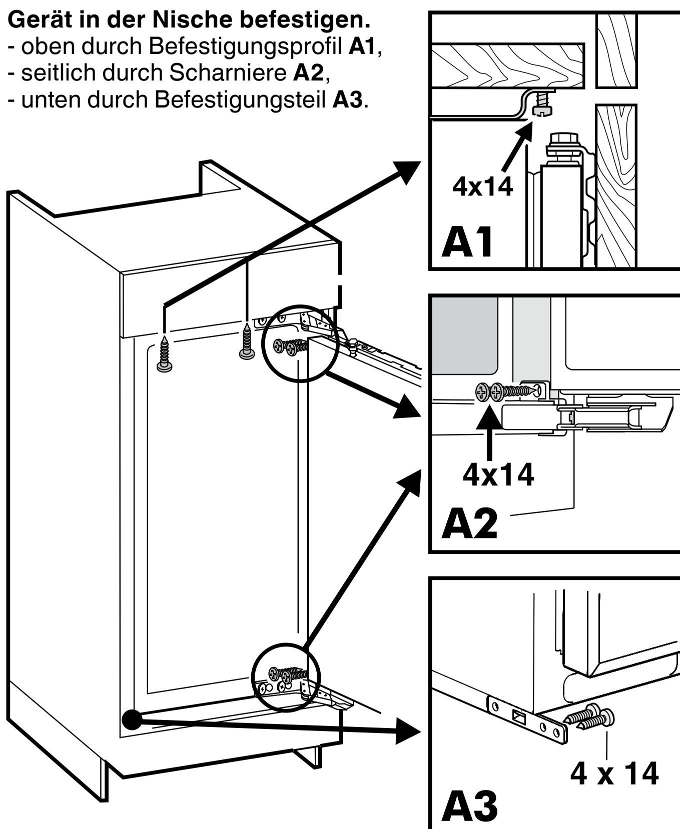
Einbau in den Küchenschrank

- Je nach Griffseite das Befestigungsteil, links oder rechts, griffseitig in die Bodenschiene einschieben. Mit der Schraube 3,5 x 17 festschrauben.
- Gerät in die Nische einschieben.



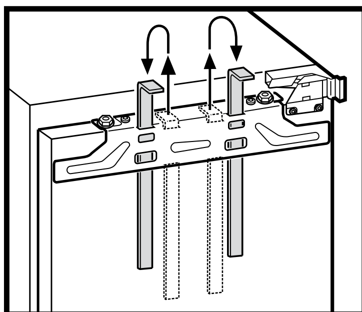
Befestigung im Küchenschrank

Gerät in der Nische befestigen.
- oben durch Befestigungsprofil **A1**,
- seitlich durch Scharniere **A2**,
- unten durch Befestigungsteil **A3**.

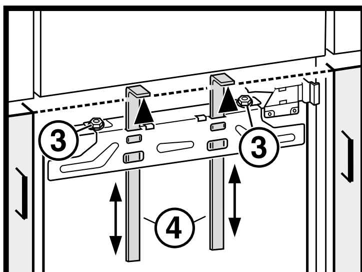


Möbeltür montieren

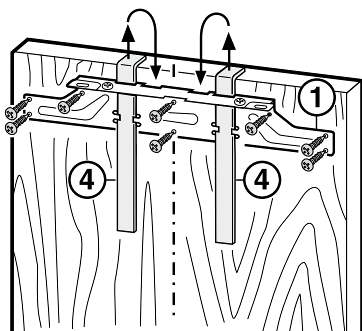
1. Montagehilfen nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.



2. Montagehilfen ④ auf Möbeltürhöhe hochschieben. Unterkante der Montagehilfe = Oberkante der Möbeltür.
3. Kontermuttern ③ abschrauben.

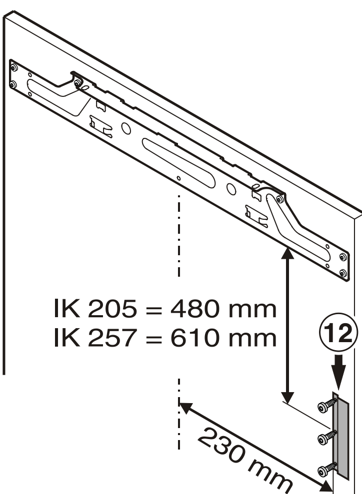


4. Befestigungstraverse ① auf die Möbeltür hängen.
5. Befestigungstraverse ① festschrauben.
6. Montagehilfen ④ nach oben herausziehen und in die danebenliegenden Aufnahmeöffnungen gedreht einschieben.

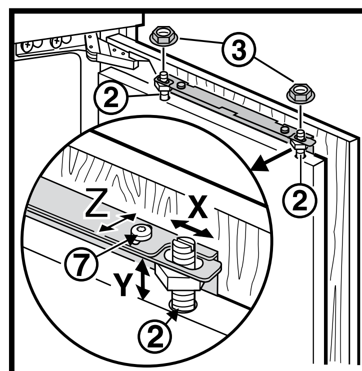


7. Schleppwinkel ⑫ auf die Möbeltür schrauben (Schrauben 4 x 14).

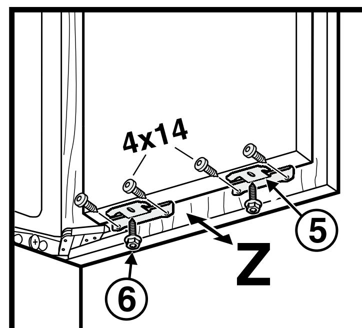
- Im Bereich des Griffes der Möbeltür muss ein Schleppwinkel montiert sein.
- Bei Bedarf können mehrere Winkel montiert werden.
- Um sicherzustellen, dass der Schleppwinkel zum Mitnahmewinkel der Kühlschranktür passt, sind nebenstehende Maße zu verwenden.



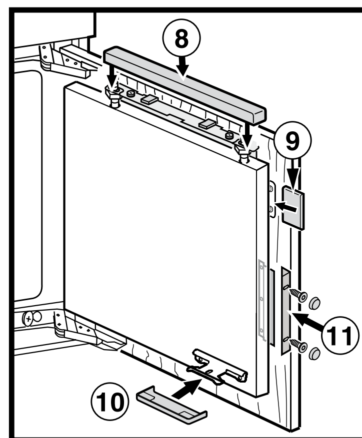
8. Möbeltür auf die Gerätetür/Justagebolzen ② einhängen, Kontermuttern ③ locker auf die Justagebolzen aufschrauben.
9. Die Möbeltür bündig und fluchtend zu den umliegenden Möbelfronten ausrichten. Kontermuttern ③ anziehen.
10. Möbeltür in der Tiefe **Z** ausrichten: die Schrauben ⑦ lösen.



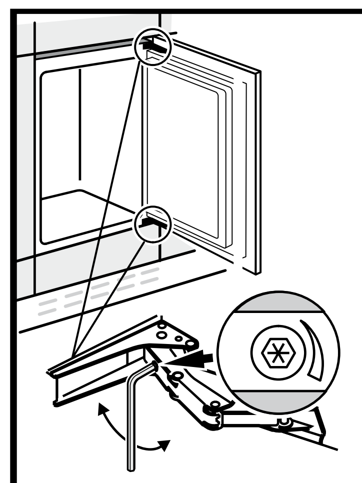
11. Befestigungswinkel ⑤ mit Sechskantschraube ⑥ auf die vorgebohrten Löcher der Gerätetür schrauben.
12. Gerätetür durch die Befestigungswinkel mit der Möbeltür verschrauben: (Schrauben 4x14).
13. Möbeltür in der Tiefe **Z** ausrichten.



14. Alle Abdeckungen ⑧, ⑨, ⑩ montieren.
15. Mitnahmewinkel ⑪ im Bereich des Schleppwinkels montieren.



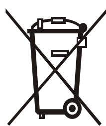
16. Die Endanschlag-Federung der Tür kann justiert werden. Je nach Bedarf mit beiliegendem Inbusschlüssel einstellen:
- drehen im Uhrzeigersinn = stärkere Federkraft,
- drehen entgegen dem Uhrzeigersinn = geringere Federkraft (Auslieferungszustand).



Protection de l'environnement

- **Les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets pour les enfants ! Danger d'étouffement avec les films plastiques !**
- Veuillez apporter les matériaux d'emballage dans une déchetterie publique.

Votre ancien appareil contient encore des matériaux de valeur. Il doit faire l'objet du tri de déchets.



- Mettez votre ancien appareil hors service. Pour cela, le débrancher et couper le câble d'alimentation électrique. Veuillez détruire la serrure pour éviter que les enfants, en jouant, puissent rester enfermés à l'intérieur de l'appareil.
- Veillez à ne pas détériorer le circuit frigorifique de votre ancien appareil lors de son enlèvement ou de son transport dans une déchetterie appropriée.
- Pour tout renseignement sur le fluide réfrigérant contenu, consultez la plaquette signalétique.
- L'élimination des anciens appareils doit être effectuée dans les règles de l'art selon les prescriptions et les législations locales applicables.

Domaine d‘utilisation de l‘appareil

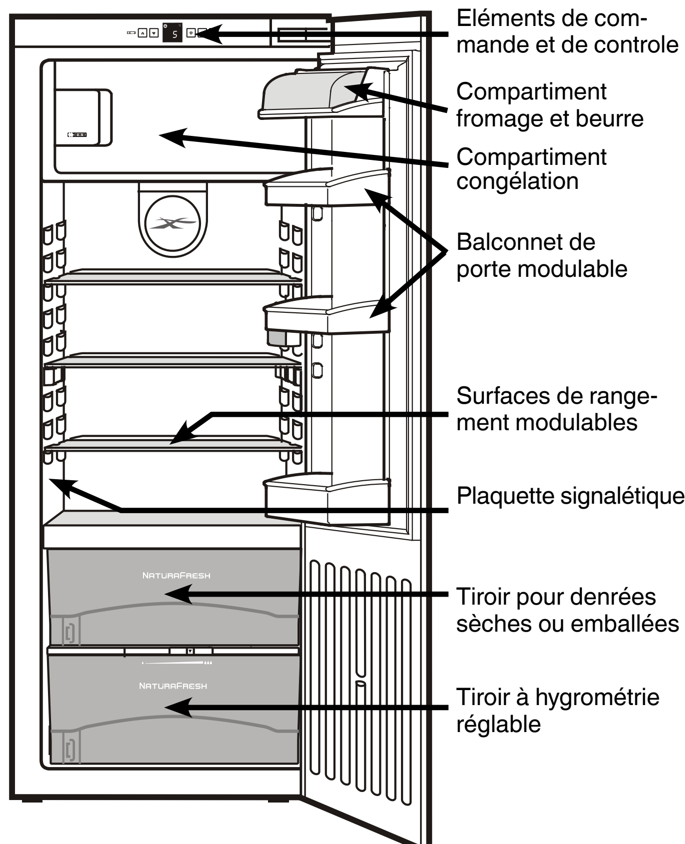
L‘appareil est uniquement conçu pour la réfrigération de denrées alimentaires. Pour la réfrigération de denrées alimentaires à usage commercial, il convient de respecter les dispositions légales en vigueur.

L‘appareil n‘est pas conçu pour le stockage et la réfrigération de médicaments, de plasma, de préparations de laboratoire ou de substances et produits similaires mentionnés dans la directive européenne sur les produits médicaux 2007/47/CEE.

Un usage abusif de l‘appareil peut occasionner des dommages aux marchandises stockées ou entraîner leur détérioration.

Par ailleurs, l‘appareil n‘est pas adapté à fonctionner dans des locaux à risques d‘explosion.

Description de l'appareil et de ses aménagements



Recommandations et consignes de sécurité

- Afin d'éviter tout accident matériel ou corporel, nous vous recommandons de faire appel à une deuxième personne pour déballer et mettre en place l'appareil.
- Si l'appareil est endommagé avant l'installation, prendre immédiatement contact avec le fournisseur.
- Pour garantir la sécurité de fonctionnement de l'appareil, respecter scrupuleusement les instructions de la notice concernant la mise en place et le raccordement électrique.
- En cas de panne, débrancher l'appareil ou ôter le fusible.
- Pour débrancher l'appareil, saisir directement la prise, ne pas tirer sur le câble.
- Afin d'éviter tout risque pour les utilisateurs de l'appareil, les réparations et interventions ne doivent être effectuées que par un Service Après Vente agréé. Cette consigne s'applique également au remplacement du câble d'alimentation.
- Ne pas manipuler de flammes vives ou d'appareils pouvant provoquer un incendie. Lors du transport et du nettoyage de l'appareil, il convient de veiller à ne pas endommager le circuit frigorifique. En cas de dommages, tenir l'appareil éloigné de toute source de chaleur et bien aérer la pièce.
- Ne pas utiliser le socle, les tiroirs, les portes, etc... comme marchepied ou comme support.
- Cet appareil ne s'adresse pas aux personnes (et enfants) présentant des handicaps physiques, sensoriels ou mentaux ou aux personnes ne disposant pas d'une expérience et de connaissances suffisantes, sauf si ces dernières ont bénéficié d'une surveillance initiale ou ont reçu des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil de la part d'une personne responsable de leur sécurité. Les enfants ne doivent pas être laissés sans surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Evitez le contact permanent de la peau avec des surfaces froides ou des produits réfrigérés / surgelés. Cela est susceptible de provoquer des douleurs, une sensation d'engourdissement et des gelures. En cas de contact prolongé de la peau, prévoir les mesures de protection nécessaires, comme par ex. l'usage de gants.
- Ne pas consommer la glace alimentaire, plus particulièrement la glace à l'eau et les glaçons, à la sortie du congélateur, afin d'éviter tout risque de brûlures pouvant être provoquées par les températures très basses.
- Pour éviter tout risque d'intoxication alimentaire, ne pas consommer d'aliments stockés au-delà de leur date limite de conservation.
- Cet appareil est conçu pour la réfrigération, la congélation et la conservation de denrées alimentaires ainsi que pour la préparation de glaçons. Il est strictement réservé à un usage domestique. En cas d'utilisation en milieu professionel, il convient de respecter les réglementations s'appliquant à la profession.
- Ne pas conserver de matières explosives ni de produits en bombe à gaz propulseur inflammable (butane, propane, pentane, etc.) dans votre appareil. En cas de fuite éventuelle, ces gaz risquent en effet de s'enflammer au contact d'éléments électriques de votre appareil. Les produits en bombe concernés sont identifiés par l'étiquette indiquant leur composition ou un symbole représentant une flamme.
- Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérier de l'appareil.
- Ne pas raccorder l'appareil sur une rallonge avec d'autres appareils. Cela pourrait entraîner une surchauffe de la multiprise.
- Les lampes à usage spécial (ampoules, LED, tubes luminescents) dans l’appareil servent à éclairer l’espace intérieur et ne sont pas adaptées à l’éclairage de la pièce.

Classe climatique

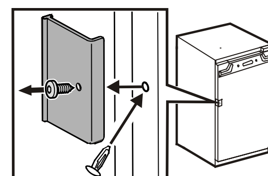
L'appareil est conçu pour fonctionner à certaines températures ambiantes, suivant sa classe climatique. Celles-ci ne doivent pas être dépassées. La classe climatique de votre appareil est indiquée sur la plaquette signalétique.

Classe climatique	Température ambiante
SN	+10°C à +32°C
N	+16°C à +32°C
ST	+16°C à +38°C
T	+16°C à +43°C

Enlever tous les auxiliaires de transport

Dévisser la fixation de transport rouge.

Boucher le trou de fixation vide avec un bouchon.



Mise en place

- Le site d'installation de votre appareil doit impérativement être conforme à la norme EN 378, à savoir un volume de 1 m^3 pour 8 g de fluide réfrigérant type R 600a, pour interdire toute formation de mélange gaz-air inflammable en cas de fuite dans le circuit frigorifique. Les données relatives à la masse de réfrigérant sont indiquées sur la plaquette signalétique à l'intérieur de l'appareil.

Raccordement électrique

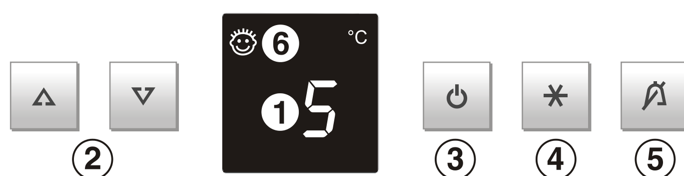
Assurez-vous que le courant (courant alternatif) et la tension correspondent bien aux indications de la plaquette signalétique de l'appareil (située à l'intérieur du réfrigérateur à gauche). Le fusible de protection doit être au moins de 10 A. S'assurer également que la prise de courant n'est pas située derrière l'appareil et qu'elle est facilement accessible.

Ne brancher l'appareil qu'à une prise de courant conforme avec mise à la terre.

Economiser l'énergie

- Toujours veiller à une bonne ventilation de l'appareil. Ne pas recouvrir ou obstruer les orifices et les grilles de ventilation.
- Dégager les fentes de ventilation.
- Ne pas placer l'appareil dans une zone à ensoleillement direct, à côté d'une cuisinière, d'un chauffage ou équivalents.
- La consommation en énergie dépend des conditions d'installation comme la température ambiante.
- Ouvrir l'appareil aussi brièvement que possible.
- Classer vos aliments par groupes de produits.
- Conserver toutes les denrées dans leur emballage ou avec une protection. Toute génération de givre est ainsi empêchée.
- Entreposer des aliments chauds : les laisser refroidir d'abord à température ambiante.
- Décongeler des aliments dans le réfrigérateur.
- Lorsque l'appareil présente une couche épaisse de givre : dégivrer l'appareil.

Eléments de commande et de controle



① Affichage température
② Touches de réglage température
③ Touche Marche-Arrêt
④ Touche ✳
⑤ Touche d'arrêt alarme
⑥ Sécurité enfants

Mise en marche et arrêt de l'appareil ③

Il est recommandé de nettoyer l'intérieur de l'appareil avant la mise en service (voir chapitre "**Nettoyage**" pour de plus amples détails).

- **Mise en marche :** appuyer sur la touche Marche-Arrêt ③ pour que l'affichage de température s'allume/clignote.
- **Arrêt :** appuyer pendant env. deux secondes sur l'interrupteur Marche-Arrêt pour que l'affichage de température s'éteigne.

Réglage de la température ②

Cet appareil est réglé d'usine pour un régime de fonctionnement normal. Nous recommandons une température de +5°C dans le réfrigérateur.

- **Abaisser la température :**
  appuyer sur la touche de réglage **DOWN**.
- **Elever la température :**
  appuyer sur la touche de réglage **UP**.

- Lors du réglage de la température, la valeur de réglage clignote à l'affichage.
- Après une première pression sur la touche de réglage, l'affichage indique le réglage actuel, à savoir la dernière valeur réglée.
- Par de brèves pressions répétées sur la touche, le réglage change par paliers de 1°C ; une pression prolongée fait défiler les valeurs en continu.
- Environ 5 secondes après la dernière pression sur une touche, l'électronique commute automatiquement et l'affichage indique la température moyenne dans le réfrigérateur.
- La plage de réglage de la température s'étend de 9°C à 4°C.

- Dans le **compartiment NaturaFresh**, la régulation de la température est **automatique**, entre 0 et 3°C.
  Si vous souhaitez baisser ou augmenter la température, par ex. pour conserver du poisson, vous pouvez modifier la température assignée au compartiment NaturaFresh. Pour de plus amples informations, voir le chapitre "**Fonctions supplémentaires**".

Affichage de la température ①

En régime normal de fonctionnement, l'affichage indique la température moyenne dans le réfrigérateur.
Si l'affichage indique F0 à F5 l'appareil est en panne. Adressez-vous alors à votre Service Après Vente.

Touche ✳ ④

La fonction ✳ vous permet de régler votre appareil sur la puissance de réfrigération maximale. Il est particulièrement recommandé d'utiliser ✳ lorsque vous désirez réfrigérer le plus rapidement possible une grande quantité d'aliments. La température de réfrigération baisse alors à la plus basse température du thermostat.

Mise en marche : appuyer un court instant sur la touche ✳ de manière à ce que la LED correspondante s'allume.

Alarme sonore ⑤

L'alarme sonore vous aide à préserver vos denrées réfrigérées et à faire des économies d'énergie.

- Elle retentira systématiquement si la porte reste ouverte pendant plus de 1 mn.

- **L'alarme sonore s'arrête** en appuyant sur la touche d'arrêt alarme ⑤ ou automatiquement en fermant la porte.

Fonctions supplémentaires

Le mode de réglage vous permet d'utiliser la sécurité enfants, de modifier la luminosité de l'affichage et d'augmenter ou de diminuer légèrement la température du compartiment NaturaFresh.

Activer le mode de réglage :

- Appuyer pendant env. 5 sec. sur la touche ✱ - la touche ✱ clignote - l'écran affiche **c** pour sécurité enfants. Note : la valeur à modifier clignote.
- En appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner la fonction désirée :

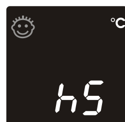
  c = sécurité enfants,
  h = luminosité ou
  b = température NaturaFresh.

- En appuyant brièvement sur la touche ✱, sélectionner/confirmer la fonction :

> Pour **c** = **sécurité enfants**
en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner **c1** = sécurité enfants **ON** ou **c0** = sécurité enfants **OFF** et confirmer avec la touche ✱. Lorsque le symbole ☺ luit, la sécurité enfants est active.



> Pour **h** = **luminosité**
en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner la luminosité souhaitée (de **h1**= luminosité minimale à **h5** = luminosité maximale) et confirmer à l'aide de la touche ✱.



> Pour **b** = **température NaturaFresh**
en appuyant sur la touche Up/Down, sélectionner le niveau souhaité (de **b1** = température la plus basse à **b9** = température la plus élevée) et confirmer à l'aide de la touche ✱. La température NaturaFresh se stabilise à la nouvelle valeur sélectionnée.



Remarque : **b5** = valeur préréglée. En diminuant la température, de **b4** à **b1**, il est possible d'atteindre des températures inférieures à 0 et de congeler légèrement les aliments stockés dans le compartiment NaturaFresh.

Quitter le mode de réglage :

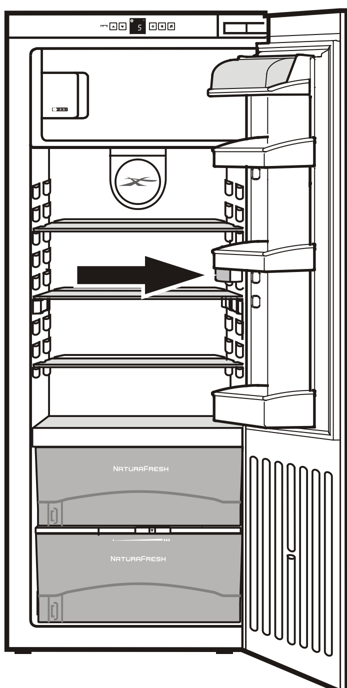
- En appuyant sur la touche On/Off ③, vous terminez le mode de réglage. Après 2 min. le système électronique commute automatiquement. Le service de réglage standard est de nouveau actif.

Eclairage intérieur LED

Si la porte est restée ouverte, l'éclairage intérieur s'éteint automatiquement au bout d'environ 15 mn.
Si l'éclairage intérieur ne s'allume pas lors d'une courte ouverture de porte, alors que l'affichage de la température fonctionne, il est probable qu'il soit défectueux.

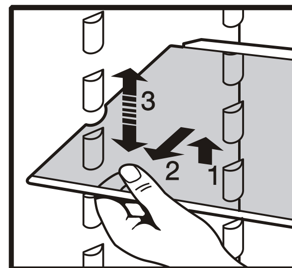
Attention ! Afin d'éviter tout dommage sur des personnes ou sur le matériel, faire appel au Service Après Vente pour procéder au remplacement de l'éclairage intérieur LED.

Attention - rayonnement laser de classe 1M. Lorsque le cache est ouvert, ne pas regarder directement avec des instruments optiques.



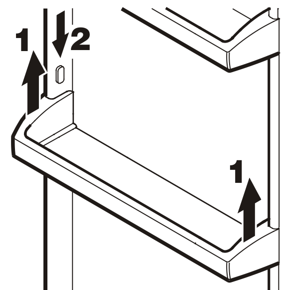
Equipement

Les **surfaces de rangement** peuvent être déplacées suivant la place nécessaire. Soulever la tablette en verre, tirer la découpe au-dessus du support et la placer plus haut ou plus bas.



Pour changer de place les balconnets de porte

- soulever verticalement les balconnets, les retirer vers l'avant et les replacer à la hauteur voulue en procédant dans le sens inverse.



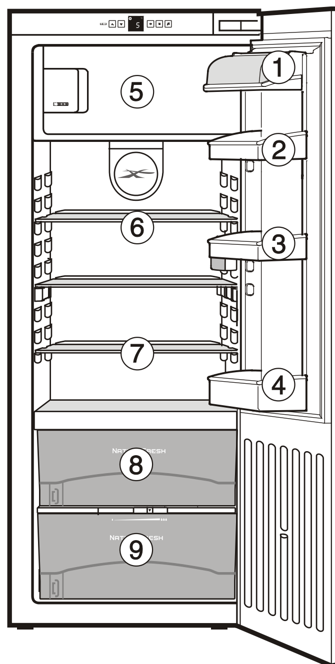
Réfrigération

Exemple de rangement

① Beurre, fromage
② Oeufs
③ Conserves, tubes
④ Bouteilles
⑤ Produits surgelés, glaçons
⑥ Pâtisseries, plats cuisinés, boissons
⑦ Viandes, charcuterie, produits laitiers

Compartiment NaturaFresh:

⑧ Viandes, charcuterie, poisson, produits laitiers
⑨ Salades, fruits, légumes



Conseils

- Les aliments qui ont tendance à dégager ou à absorber les odeurs ou les saveurs d'autres aliments, ainsi que les liquides, doivent toujours être conservés dans des récipients hermétiques ou recouverts d'une protection. Stocker les alcools forts uniquement en position verticale et dans des bouteilles bien fermées.
- N'utiliser que des emballages réutilisables et convenant à la conservation (plastique, métal, aluminium, verre).

Compartiment NaturaFresh

Le compartiment NaturaFresh permet de conserver certains produits frais trois fois plus longtemps que dans un réfrigérateur traditionnel et à qualité égale.

La température de stockage maintenue constante à peine au-dessus de 0°C et l'humidité résultante offrent des con-ditions idéales pour la conservation de différentes denrées.

Le tiroir du haut ⑧

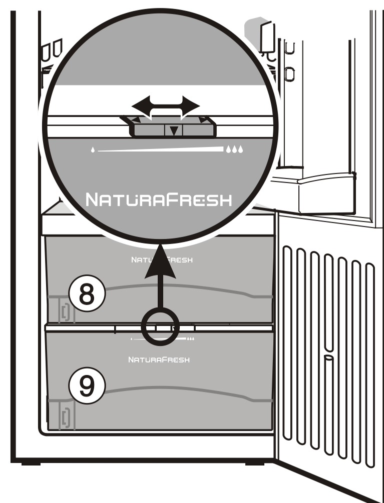
est idéal pour la conservation de denrées sèches ou emballées (produits laitiers, viande, poisson, charcuterie par ex.). Les produits sont conservés dans une atmosphère relativement sèche.

Le tiroir réglable ⑨

est destiné, en réglage "humide", à conserver des salades, légumes, fruits. Une fois le tiroir bien rempli, la température de conservation se stabilise et présente une humidité relative allant jusqu'à 90% maximum.
Si nécessaire, vous pouvez utiliser ce tiroir au choix (atmosphère sèche ou humide).

Réglage du degré hygrométrique :

- Positionnement sur "**Sec**" (**petit symbole d'humidité**) - pousser le curseur vers la gauche. Introduire des aliments adaptables au stockage en climat sec.
- Positionnement sur "**Humide**" (**grand symbole d'humidité**) pour un degré hygrométrique élevé de 90% maximum - pousser le curseur tout à fait vers la droite. Ce positionnement est idéal pour les aliments à haut degré d'humidité interne comme la laitue fraîche, stockés sans emballage.



Remarques

- Le degré hygrométrique élevé dans le compartiment NaturaFresh dépend de l'humidité initiale contenue dans les aliments et de la fréquence d'ouverture de la porte.
- Lors de vos achats, veiller à la fraîcheur initiale des aliments à conserver. En effet, c'est la qualité et le degré de fraîcheur qui déterminent la durée de conservation des denrées.
- Les viandes, les fruits et légumes sans emballage devront être rangés séparément dans les tiroirs. Lorsque pour des raisons de place, vous devez les ranger ensemble, il faudra les emballer ! Ne pas mettre en contact différentes sortes de viandes ; toujours les séparer par un emballage. Vous éviterez ainsi toute altération prématurée.
- Les denrées à forte teneur en albumine s'altèrent plus rapidement (les coquillages et les crustacés s'altèrent plus vite que le poisson et le poisson plus vite que la viande).
- Avant de consommer les aliments du compartiment, les garder durant 30 à 60 minutes à température ambiante. Ceci pour restituer toute leur saveur et leur valeur nutritive.
- Les fromages, les pommes de terre, les légumes délicats tels que les concombres, les poivrons, les aubergines, les avocats, les tomates, les haricots, les courgettes ainsi que tous les fruits exotiques tels que les ananas, les bananes, les pamplemousses, les melons, les mangues, les papayes. etc. ne doivent pas être conservés dans le compartiment NaturaFresh.

Compartiment congélateur

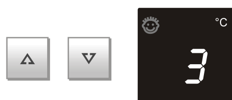
Vous pouvez congeler des produits surgelés pendant plusieurs mois, préparer des glaçons et congeler des aliments frais dans le compartiment congélateur à une température égale ou inférieure à -18 °C.

La température ambiante dans le compartiment, mesurée avec un thermomètre ou un autre appareil de mesure peut osciller.

Congélation

Les produits frais doivent être congelés en profondeur le plus rapidement possible.
Introduireles produits frais à congeler à raison de **2 kg** / 24 heures au maximum.

- Régler la température sur 5°C ou moins (par ex. 3°C).
- Attendre 24 heures.
- Introduire ensuite les produits frais à congeler.
- Au bout de 24 heures environ, les produits frais seront congelés.



- Régler la température sur la valeur habituelle (par ex. sur 5°C).

Les surgelés (produits déjà congelés) peuvent être placés directement dans le compartiment froid.

Conseils pour la congélation et la conservation

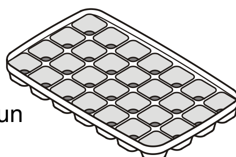
- N'utiliser que des **emballages ou récipients spécialement prévus pour la congélation**.
- Indiquer le contenu et la date sur les paquets à congeler et respecter scrupuleusement la date limite de conservation.
- Ne jamais placer de bouteilles ou cannettes contenant une boisson gazeuse dans le congélateur, car elles pourraient exploser. Dans le cas d'une réfrigération rapide de boissons, retirer les bouteilles au bout d'une heure maximum.
- Les soins apportés à **la décongélation** sont aussi importants que lors de la congélation. En règle générale, ne décongeler que la quantité nécessaire à votre consommation. Cuisiner ou utiliser aussi rapidement que possible les aliments venant d'être décongelés.

Les aliments congelés peuvent être décongelés de la manière suivante :

- dans le four à chaleur tournante,
- dans le four à micro-ondes,
- à température ambiante,
- dans le réfrigérateur ; le froid dissipé est utilisé pour la réfrigération des autres aliments.

Préparation de glaçons

- Remplir d’eau le bac à glaçons.
- Placer le bac à glaçons dans l’appareil et laisse geler.
- Les glaçons se détachent lorsqu'on tord légèrement le bac ou lorsqu'on le passe un court instant sous l'eau courante.



Dégivrage

Réfrigérateur

Le réfrigérateur de votre appareil est à dégivrage automatique. L'eau de dégivrage est recueillie dans un bac, d'où elle s'évapore ensuite grâce à la chaleur dégagée par le compresseur.

Compartiment congélation

Au bout d'un certain temps, il se forme une couche de givre ou de glace dans le compartiment. Si cette couche devient trop épaisse, elle augmente la consommation d'énergie. Il convient donc de procéder régulièrement au dégivrage du compartiment.

- Le jour du dégivrage, arrêter l'appareil en le débranchant.
- Envelopper les denrées congelées dans du papier journal ou des couvertures et les placer ensuite dans un endroit aussi frais que possible.
- Pour accélérer le dégivrage, placer dans le compartiment un récipient contenant de l'eau chaude, mais non bouillante.
- Laisser la porte ouverte pendant le dégivrage. Eponger l'eau restante avec un linge et nettoyer ensuite l'intérieur de l'appareil.

Pour le dégivrage, n'utiliser aucun système mécanique ou d'autres moyens artificiels que ceux qui sont recommandés par le fabricant.

Nettoyage

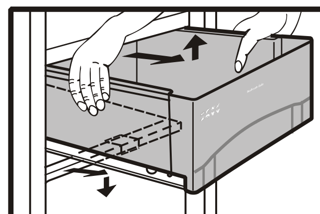
Avant de procéder au nettoyage, arrêter impérativement l'appareil. Pour cela, débrancher la prise ou mettre hors circuit les protections électriques situées en amont.

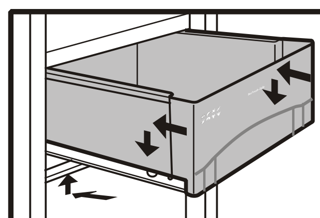
Nettoyer l'intérieur, les équipements intérieurs ainsi que les parois extérieures de l'appareil avec de l'eau tiède mélangée à de faibles quantités de produit à vaisselle. N'utiliser ni détergents sableux ou acides, ni solvants chimiques.

Ne pas employer d'appareils de nettoyage à vapeur : risque de dommages matériels et de blessures.

- Eviter que l'eau de nettoyage ne s'infiltre dans les parties électriques et par la grille de ventilation.
- Essuyer soigneusement tous les éléments avec un chiffon sec.
- Ne pas détériorer ou enlever la plaquette signalétique située à l'intérieur de l'appareil - elle est importante pour le S.A.V.

- Pour le nettoyage des **tiroirs NaturaFresh**, les tirer complètement, les saisir à l'arrière et les sortir en les soulevant.
- Mise en place : poser chacun des tiroirs sur ses glissières complètement sorties en butée contre le côté poignée (les glissières doivent arriver en butée de la façade du tiroir) et le pousser.



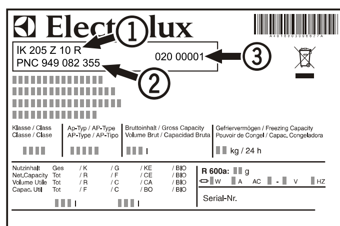


Pannes éventuelles

Vous pouvez remédier vous-même aux pannes suivantes en contrôlant les causes possibles.

- **L'appareil ne fonctionne pas :**
– L'appareil est-il en position marche ?
– La prise de courant est-elle bien enfoncée ?
– Le fusible de la prise est-il en bon état ?
- **L'appareil est trop bruyant :**
– L'appareil est peut-être mal calé.
– Les meubles ou les objets se trouvant à proximité sont peut-être soumis aux vibrations du groupe compresseur. Sachez que les bruits dûs à l'arrivée du réfrigérant dans le circuit frigorifique ne peuvent être évités.
- **La température n'est pas assez basse :**
– Le réglage de la température est-il correct ? (voir chapitre "Réglage de la température")
– Une quantité excessive de produits frais a peut-être été introduite dans l'appareil ?
– Le thermomètre supplémentaire placé dans l'appareil indique-t-il la bonne température ?
– La ventilation est-elle correctement assurée ?
– L'appareil a-t-il été installé trop près d'une source de chaleur ?
- **Par endroits, les surfaces de l'inté-rieur de l'appareil peuvent être chaudes**
– Ce phénomène est tout à fait normal. La chaleur dissipée est nécessaire au bon fonctionnement de l'appareil.

Si aucune des raisons mentionnées ci-dessus n'aide à résoudre le problème et que vous ne pouvez remédier vous-même à la panne, veuillez alors consulter votre S.A.V. le plus proche en lui indiquant la désignation ❶, le numéro PNC ❷ et le numéro de l'appareil ❸ figurant sur la plaquette signalétique. Vous trouverez la plaquette signalétique à l'intérieur de l'appareil, à gauche.



Arrêt prolongé

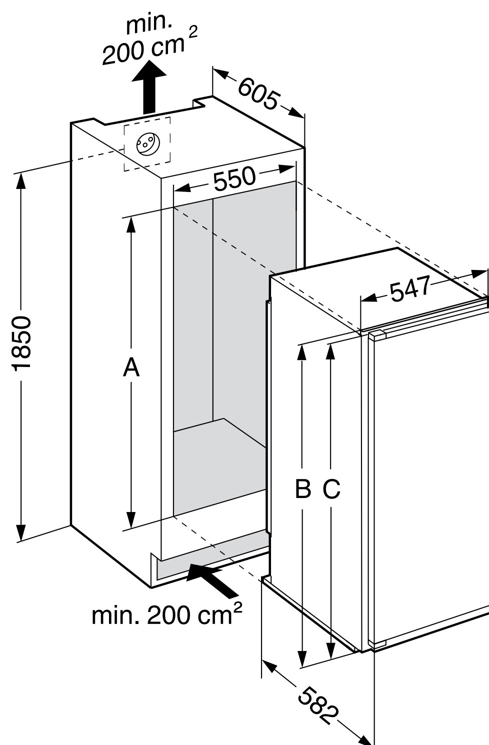
Lorsque votre appareil doit rester longtemps sans fonctionner, débrancher la prise ou retirer/dévisser les fusibles situés en amont. Nettoyer l'appareil et laisser la porte ouverte afin d'éviter la formation d'odeurs.

Cet appareil est conforme aux prescriptions de sécurité applicables et satisfait ainsi aux prescriptions définies par les directives CE 2004/108/CE et 2006/95/CE.

Le fabricant de cet appareil s'efforce d'améliorer tous les types et modèles de sa gamme. Il se réserve donc le droit d'apporter des modifications concernant la forme, l'équipement et les caractéristiques techniques de ses appareils.

Dimensions d'encastrement (mm)

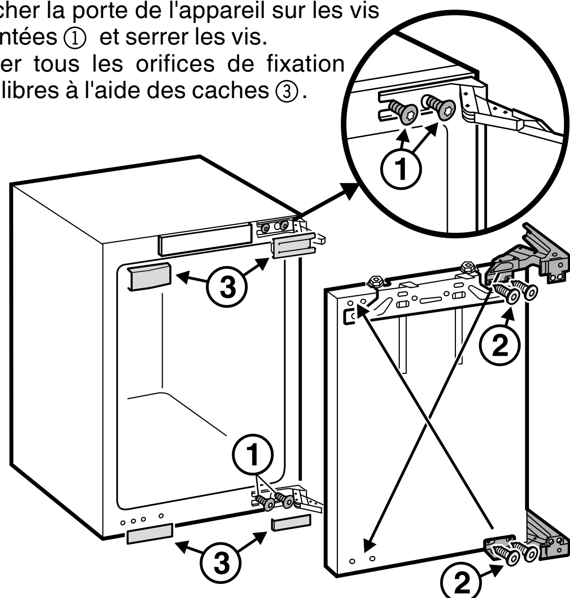
	A	B	C
IK 205	1270	1269	1260
IK 257	1524	1523	1514



Poids maximal de la porte du meuble = 17,5 kg

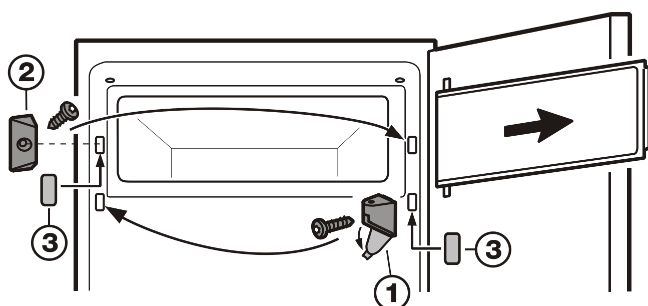
Inversion du sens d'ouverture de la porte

1. Enlever les caches ③.
2. Dévisser légèrement les vis de fixation ① de la carrosserie.
3. Décrocher la porte.
4. Revisser légèrement toutes les vis de fixation ① sur le côté opposé.
5. Dévisser les vis de fixation de la porte ② et échanger la position des charnières en diagonale.
6. Accrocher la porte de l'appareil sur les vis prémontées ① et serrer les vis.
7. Boucher tous les orifices de fixation restés libres à l'aide des caches ③.



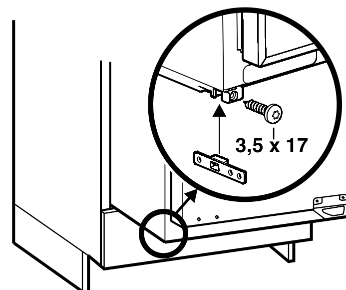
Porte du compartiment réversible

- Retirer le cache du support ① en le rabattant.
- Dévisser le support ①, retirer la porte du compartiment avec le support.
- Dévisser le taquet de fermeture ②.
- Enfoncer les caches ③ dans les orifices ainsi libérés.
- Remonter la porte et le taquet de fermeture sur le côté opposé en les tournant de 180°. Placer la porte du compartiment au dessus, mettre le support ① en bas, revisser, rabattre le cache.



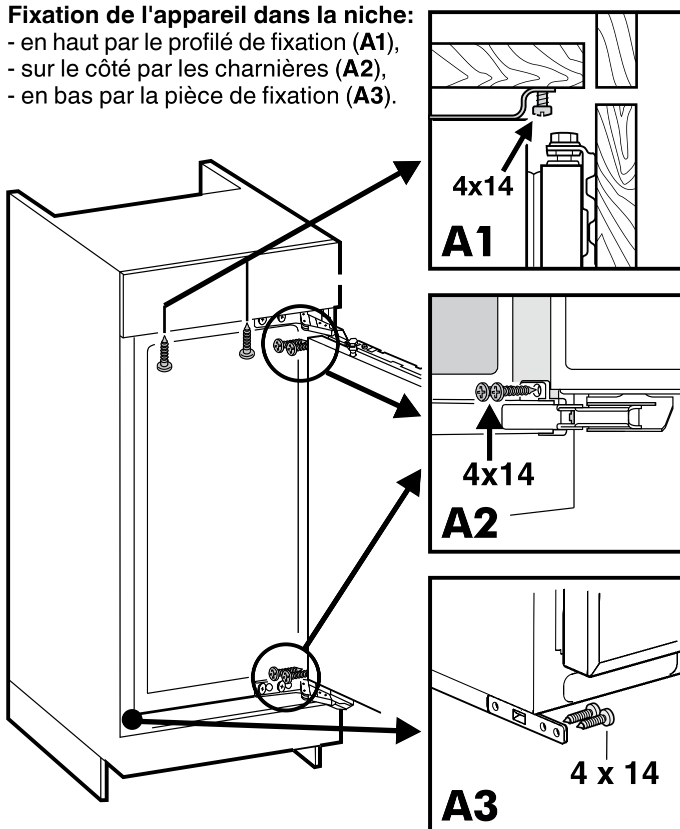
Encastrement dans l'élément de cuisine

- Selon le côté poignée choisi (droite ou gauche), engager la pièce d'accouplement dans le rail du bas côté poignée et la visser au moyen d'une vis 3,5 x 17.
- Pousser l'appareil dans la niche.



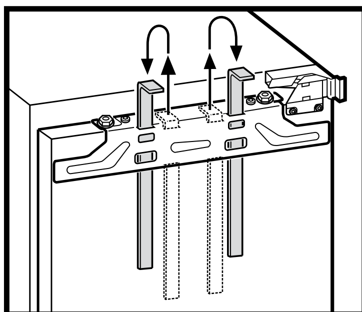
Fixation dans l'élément de cuisine

Fixation de l'appareil dans la niche:
- en haut par le profilé de fixation (**A1**),
- sur le côté par les charnières (**A2**),
- en bas par la pièce de fixation (**A3**).

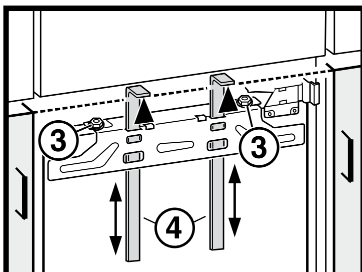


Montage de la porte du meuble

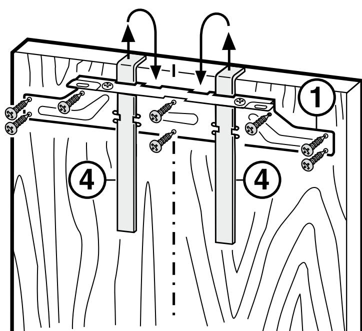
1. Tirer les aides de montage vers le haut, les tourner de 180° et les enfoncer dans les logements qui se trouvent à côté.



2. Monter les aides de montage ④ au niveau du haut de la porte: arêtes inférieures des aides de montage = arête supérieure de la porte à monter.
3. Dévisser les contre-écrous ③.

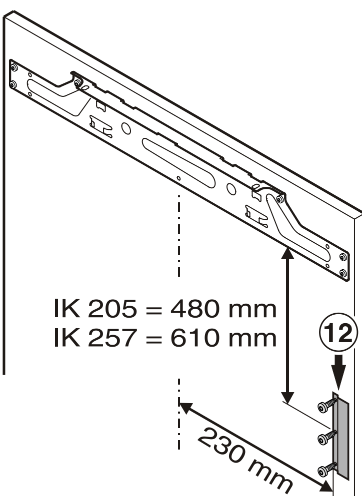


4. Accrocher la traverse de fixation ① sur la porte du meuble.
5. Visser la traverse de fixation ①.
6. Tirer les aides de montage ④ vers le haut, les tourner de 180° et les enfoncer dans les logements qui se trouvent à côté.

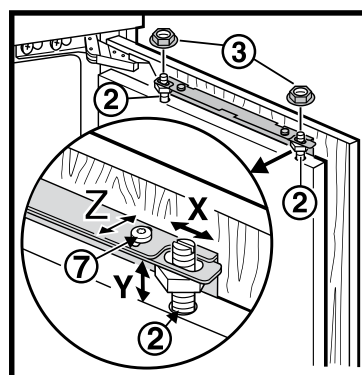


7. Visser l'équerre d'entraînement ⑫ sur la porte du meuble (vis 4 x 14).

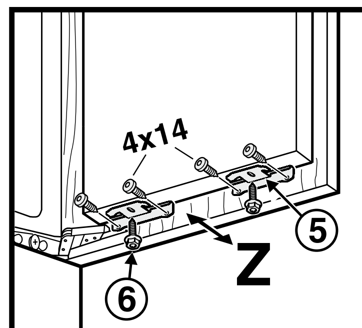
- Une équerre d'entraînement doit être montée dans la zone de la poignée de la porte du meuble.
- En cas de besoin, il est possible de monter plusieurs équerres.
- Afin de s'assurer que l'équerre d'entraînement corresponde à l'équerre entraînée de la porte du réfrigérateur, les mesures ci-contre doivent être appliquées.



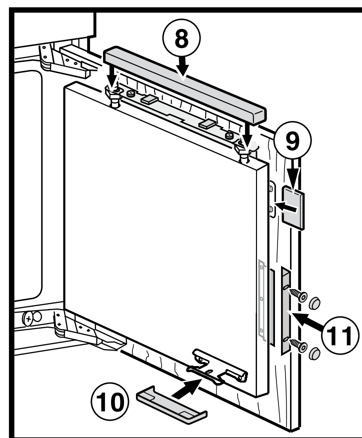
8. Accrocher la porte du meuble sur la porte de l'appareil et sur les pièces d'ajustement ②, visser légèrement les contre-écrous ③ sur les pièces d'ajustement.
9. Aligner la porte du meuble et la mettre d'équerre par rapport aux autres panneaux de façade. Visser les contre-écrous ③.
10. Régler le jeu de la porte du meuble en profondeur **Z**: Dévisser les vis ⑦.



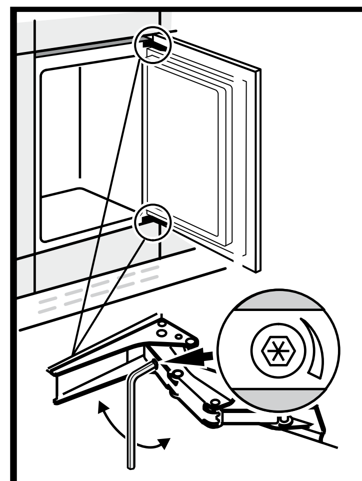
11. Visser l'équerre de fixation ⑤ avec la vis à 6 pans ⑥ dans les trous pré-percés de la porte de l'appareil.
12. Visser la porte de l'appareil sur la porte du meuble à travers les équerres de fixation (vis 4 x 14).
13. Régler le jeu de la porte du meuble en profondeur **Z**.



14. Monter tous les caches ⑧, ⑨, ⑩.
15. Monter l'équerre entraînée ⑪ dans la zone de l'équerre d'entraînement.



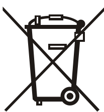
16. Le ressort de butée de fin de course de la porte peut être ajusté. Faites le réglage qui vous convient avec la clef pour vis à 6 pans creux livrée :
   - tournez dans le sens des aiguilles d'une montre = pour resserrer le ressort,
   - tournez dans le sens inverse des aiguilles d'une montre = pour relâcher le ressort (réglage d'origine).



Indicazioni per lo smaltimento

- **I materiali da imballaggio non sono giocattoli per bambini - le pellicole possono essere pericolose e causare il soffocamento.**
- Si prega di portare l'imballaggio a un punto di raccolta autorizzato.

L'apparecchio fuori uso contiene ancora materiali utili ed è un rifiuto residenziale da smaltire nella raccolta separata.



- Rendere inservibili le apparecchiature fuori uso: estrarre la spina dalla presa, tagliare il cavo di alimentazione e togliere le serrature per impedire che i bambini possano rinchiudersi nell'apparecchio.
- Assicurarsi che durante il trasporto non venga danneggiato il circuito raffreddante dell'apparecchio fuori uso.
- Sulla targhetta dati sono riportate le indicazioni relative al refrigerante contenuto.
- Lo smaltimento di apparecchi usati va effettuato a regola d'arte in base alle disposizioni e alle leggi locali vigenti.

Campo d'impiego dell'apparecchio

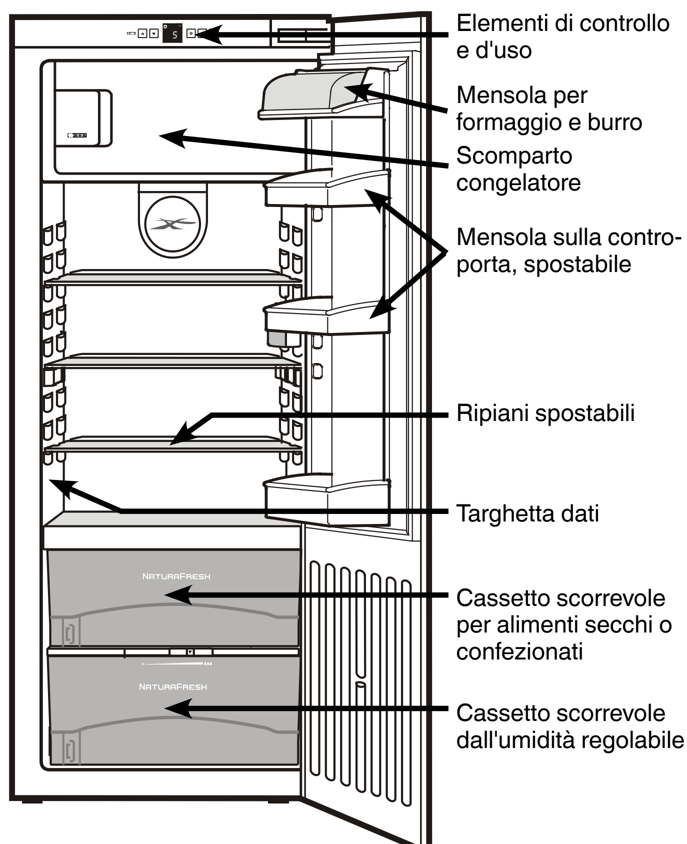
L'apparecchio è idoneo esclusivamente alla refrigerazione di alimenti. In caso di refrigerazione industriale di alimenti, devono essere osservate le norme di legge in materia.

L'apparecchio non è idoneo alla conservazione e refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE.

Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento.

Inoltre l'apparecchio non è idoneo all'esercizio in aree a rischio di esplosione.

Panoramica apparecchio e dotazioni



Indicazioni ed avvertenze per la sicurezza

- L'apparecchio dovrebbe venire sballato ed installato da due persone allo scopo di evitare danni a persone o a cose!
- In caso di danni all'apparecchio, informare immediatamente la ditta fornitrice, prima di procedere all'allacciamento.
- Per garantire il sicuro funzionamento, installare e collegare l'apparecchio solo secondo le indicazioni riportate nella presente istruzione d'uso.
- In caso di guasti, staccare l'apparecchio dalla rete di alimentazione. Estrarre la spina oppure staccare il fusibile.
- Per staccare l'apparecchio dalla rete di alimentazione, estrarre la spina, non tirare il cavo di alimentazione.
- Far eseguire le riparazioni dell'apparecchio solo dal Centro di Assistenza Tecnica. In caso contrario l'utente potrà incorrere in seri pericoli. Lo stesso vale per la sostituzione dei cavi di allacciamento alla rete.
- Evitare fuochi o scintille all'interno dell'apparecchio. Assicurarsi che il circuito raffreddante non venga danneggiato durante il trasporto o la pulizia dell'apparecchio. Evitare assolutamente la formazione di scintille in caso di guasti ed arieggiare bene i locali.
- Non usare come predellino o come appoggio gli zoccoli, i cassetti e le porte.
- Questo apparecchio non è concepito per persone (anche bambini) con menomazioni fisiche, sensoriali o mentali o per persone che non dispongono di esperienza e conoscenze sufficienti, a meno che non vengano istruiti all'utilizzo dell'apparecchio o controllati nelle prime fasi da persone che rispondono della loro sicurezza. Sorvegliare i bambini, per assicurarsi che non giochino con l'apparecchio.
- Evitare il contatto prolungato con superfici fredde o prodotti refrigerati/congelati. Ciò può causare dolori, insensibilità e assideramento. In caso di contatto prolungato prendere provvedimenti adeguati, ad es. utilizzare dei guanti.
- Non consumare il gelato troppo freddo o appena tolto dall'apparecchio, soprattutto i ghiaccioli o i cubetti di ghiaccio. Le basse temperature possono causare lesioni da freddo.
- Non consumare generi alimentari la cui data di conservazione sia scaduta, potrebbero causare intossicazione.
- L'apparecchio è predisposto per il raffreddamento, la congelazione e la conservazione degli alimenti, come pure per la preparazione dei cubetti di ghiaccio. E' destinato esclusivamente ad uso domestico. Per gli usi industriali si devono osservare le norme vigenti del settore.
- Non conservare nell'apparecchio materiali esplosivi o bombolette spray a base di sostanze infiammabili come p.es. butano, propano, pentano ecc. A contatto con le parti elettriche, le eventuali perdite di gas possono infiammarsi. Le bombolette spray contenenti tali sostanze sono riconoscibili dal simbolo della fiamma o dai dati riportati sull'etichetta del prodotto.
- Non utilizzare apparecchi elettrici all'interno dell'apparecchio.
- Non allacciare l'apparecchio con altri apparecchi con aiuto di un cordoncino di prolungamento. Altrimenti la presa di distribuzione può surriscaldarsi.
- Le lampade per usi speciali (lampadine, LED, tubi fluorescenti) nell'apparecchio servono per illuminare il suo interno e non sono idonee per l'illuminazione del locale.

Classe climatica

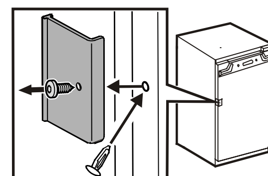
L'apparecchio è predisposto per il funzionamento a temperature ambiente limitate, in base alla classe climatica di appartenenza. Le temperature indicate devono essere scrupolosamente osservate! La classe climatica dell'apparecchio è riportata sulla targhetta dati.

Classe climatica	Temperature ambiente
SN	da +10 °C a +32 °C
N	da +16 °C a +32 °C
ST	da +16 °C a +38 °C
T	da +16 °C a +43 °C

Rimuovere tutti gli elementi di protezione durante il trasporto

Svitare la protezione rossa per il trasporto.

Chiudere con il tappo il foro di fissaggio ora libero.



Posizionamento

- In conformità alla norma EN 378, il locale di installazione dell'apparecchio deve avere un volume di 1 m³ per 8 g di refrigerante R 600a, affinché in caso di perdita del circuito raffreddante non possa avere origine una miscela infiammabile di gas e aria nei locali di installazione dell'apparecchio. L'indicazione della quantità del liquido refrigerante è riportata sulla targhetta dati nel vano interno dell'apparecchio.

Allacciamento

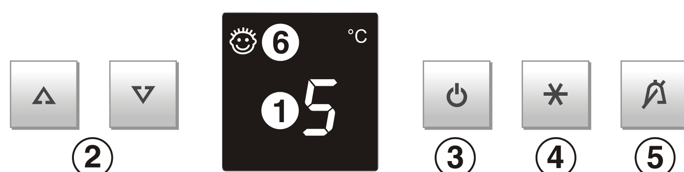
Tipo di corrente (corrente alternata) e tensione sul luogo d'installazione devono corrispondere ai dati riportati sulla targhetta dati. La targhetta dati si trova sul lato interno, a sinistra. La presa deve essere protetta con almeno 10 A, non deve trovarsi nella parte posteriore dell'apparecchio e deve essere facilmente accessibile.

Allacciare l'apparecchio solamente ad una regolamentare presa di protezione.

Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.
- Non installare l'apparecchio in luogo esposto alle radiazioni solari dirette, accanto a una cucina, calorifero e simili fonti di calore.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente.
- Aprire la porta dell'apparecchio per lo stretto tempo necessario.
- Conservare gli alimenti suddivisi con ordine.
- Conservare tutti gli alimenti correttamente confezionati e coperti. Si evita così la formazione di brina.
- Inserire cibi caldi: facendoli dapprima raffreddare a temperatura ambiente.
- Scongelare i cibi surgelati nel vano frigorifero.
- Se nell'apparecchio si forma uno spesso strato di brina: sbrinare l'apparecchio.

Elementi di controllo e d'uso



① Display temperatura
② Tasti di regolazione per temperatura
③ asto avvio/arresto
④ Tasto ✱
⑤ Tasto di spegnimento allarme
⑥ Sicurezza bambini

Inserire e disinserire l'apparecchio ③

Si consiglia di pulire l'apparecchio prima di metterlo in funzione (vedi capitolo "**Pulizia**").

- **Inserimento:** premere il tasto di avvio/arresto ③, il display della temperatura si accende/lampeggia.
- **Disinserimento:** premere il tasto di avvio/arresto per circa due secondi, in modo che il display della temperatura si spegne.

Impostare la temperatura ②

L'apparecchio viene predisposto in fabbrica per il funzionamento normale, si raccomandano +5 °C nel vano frigorifero.

- **Abbassare la temperatura/più freddo:**
  Premere il tasto d'impostazione **DOWN**.
- **Aumentare la temperatura/più caldo:**
  Premere il tasto d'impostazione **UP**.
- Il valore d'impostazione lampeggia nel display durante l'impostazione della temperatura.
- Premendo il tasto d'impostazione della temperatura per la prima volta, nel display appare l'impostazione attuale.
- La temperatura impostata si modifica di 1 °C ad ogni breve pressione del tasto. Tenendolo premuto più a lungo, la temperatura si modifica in modo continuo.
- Ca. 5 sec. dopo aver premuto il tasto per l'ultima volta, l'elettronica commuta automaticamente e viene indicata la temperatura di refrigerazione media.
- Le temperature possono venire impostate nel frigorifero tra 9 °C e 4 °C.
- Nel **vano NaturaFresh** la temperatura viene regolata **automaticamente**, tra 0 e 3 °C. Se si desidera una temperatura più calda o più fredda, p. es. per la conservazione di pesce, si può modificare la temperatura d'impostazione nel vano NaturaFresh. Per ulteriori informazioni vedasi al paragrafo "**Funzioni supplementari**".

Display temperatura ①

Nel funzionamento normale viene visualizzata la temperatura media del vano frigorifero.
Se nel display appare un simbolo compreso tra F0 e F5, si tratta di un guasto all'apparecchio. Rivolgersi in tal caso al più vicino centro di assistenza tecnica.

Tasto ✱ ④

✱ consente di impostare la temperatura nel vano frigorifero sulla massima potenza raffreddante. ✱ si raccomanda particolarmente quando si desiderano raffreddare rapidamente grandi quantità di generi alimentari. La temperatura si abbassa fino al valore minimo indicato sul regolatore temperatura.

Inserimento: premere brevemente il tasto ✱, il LED corrispondente si illumina.

Allarme - segnale acustico ⑤

Il segnale acustico vi serve per proteggere il prodotto depositato e risparmiare energia.

- Suona sempre, se lo sportello resta aperto per più di 1 minuto ca.

- **Il suono sparisce** se si preme il tasto dell'allarme ⑤ o automaticamente se lo sportello è chiuso.

Funzioni supplementari

Attraverso il modo di programmazione potete utilizzare la sicurezza bambini, modificare la luminosità del display e impostare una temperatura più fredda o più calda nel vano NaturaFresh.

Attivare il modo di programmazione:

- premere il tasto ✱ per circa 5 secondi – il tasto ✱ lampeggia – il display visualizza **c** per la sicurezza bambini.
  Indicazione: il valore rispettivamente da modificare lampeggia.
- Selezionare la funzione desiderata premendo il tasto UP/DOWN:

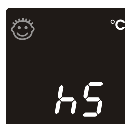
  c = sicurezza bambini,
  h = luminosità oppure
  b = temperatura NaturaFresh.

- Adesso selezionare/confermare la funzione premendo brevemente il tasto ✱:

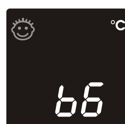
> Se si ha **c** = **sicurezza bambini**,
premendo il tasto UP/Down selezionare
c1 = **inserimento** sicurezza bambini oppure
c0 = **disinserimento** sicurezza bambini e confermare mediante il tasto ✱. La sicurezza bambini è attivata, quando il simbolo ☺ è acceso.



> Se si ha **h** = **luminosità**,
premendo il tasto UP/DOWN selezionare
h1 = luminosità minima fino a
h5 = luminosità massima e confermare mediante il tasto ✱.



> Se si ha **b** = **temperatura NaturaFresh**,
premendo il tasto UP/DOWN selezionare
b1 = grado di temperatura più freddo fino a
b9 = grado di temperatura più caldo e confermare mediante il tasto ✱. La temperatura NaturaFresh modificata si regola lentamente sul nuovo valore impostato.



Indicazione: **b5** = preimpostazione. Modificando in direzione più freddo **b4** fino **b1**, possono essere raggiunte temperature sotto lo zero e così congelare leggermente gli alimenti nel vano NaturaFresh.

Uscire dal modo di programmazione:

- premendo il tasto ON/OFF ③ terminate il modo di programmazione; l'elettronica commuta automaticamente dopo 2 minuti.
  Il normale funzionamento regolare è riattivato.

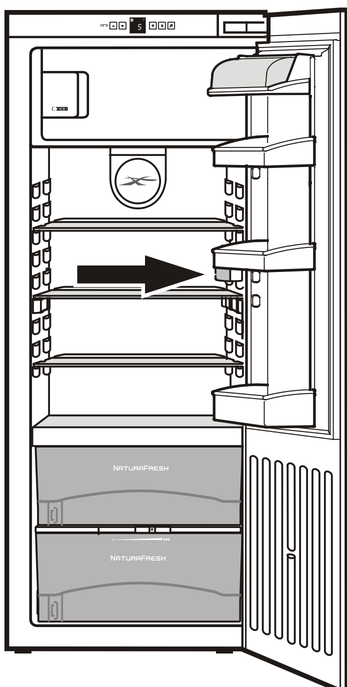
Illuminazione interna LED

L'illuminazione interna si spegne automaticamente dopo 15 minuti se lo sportello rimane aperto.

Se invece l'illuminazione non si accende aprendo brevemente lo sportello, ma il display della temperatura funziona, significa che l'illuminazione è probabilmente difettosa..

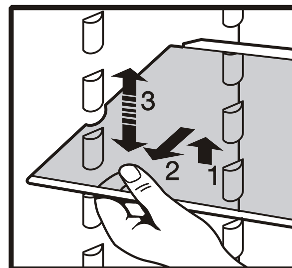
Attenzione! Per evitare danni alle persone e alle cose, far eseguire le riparazioni e la sostituzione dell'illuminazione interna LED solo dal centro di assistenza tecnica.

Attenzione - irradiazione laser classe 1M. Non guardare direttamente con strumenti ottici, in assenza di copertura.



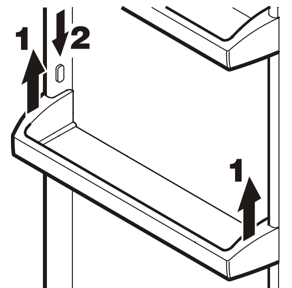
Dotazioni

I ripiani possono essere spostati a seconda delle necessità. Sollevare la lastra di vetro, sfilare i fori dagli appoggi e infilarla più in alto o più in basso.

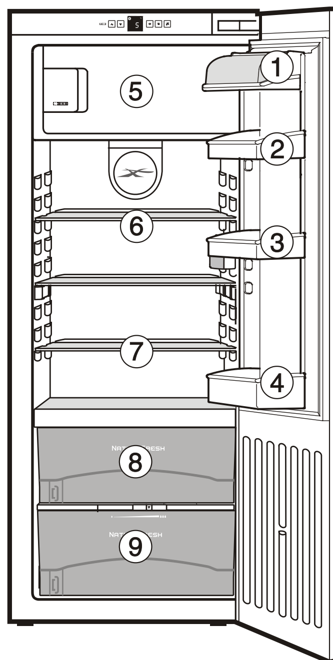


Modificare la posizione delle mensole nello sportello

- Sollevare la mensola, estrarla e rimetterla seguendo la successione contraria.



Raffreddamento



Esempio di sistemazione degli alimenti
① burro, formaggi
② uova
③ conserve, tubetti
④ bottiglie
⑤ surgelati, cubetti di ghiaccio
⑥ dolci, cibi precotti, bibite
⑦ carni, salumi, latticini

Vano NaturaFresh:
⑧ carni, salumi, pesci, latticini
⑨ insalata, frutta, verdura

Indicazioni
- Gli alimenti che cedono, ovvero assorbono facilmente odori e sapori ed i liquidi devono sempre essere conservati in recipienti chiusi o coperti; i prodotti ad alta gradazione alcoolica devono essere conservati sempre ben chiusi ed in piedi.
- I materiali più adatti per la conservazione sono i recipienti riutilizzabili di plastica, metallo, alluminio e vetro.

Vano NaturaFresh

Il vano NaturaFresh consente di conservare vari alimenti freschi per un periodo ca. 3 volte più lungo rispetto al raffreddamento tradizionale, naturalmente mantenendo inalterata la qualità.

La temperatura di conservazione a costante regolazione automatica appena al di sopra di 0 °C e l'umidità dell'aria risultante consentono di conservare i vari alimenti a condizioni ottimali.

Il cassetto superiore ⑧

si adatta alla conservazione di alimenti secchi o confezionati (p. es. latticini, carne, pesce, salumi). Qui si forma un clima di conservazione con un'umidità relativamente bassa.

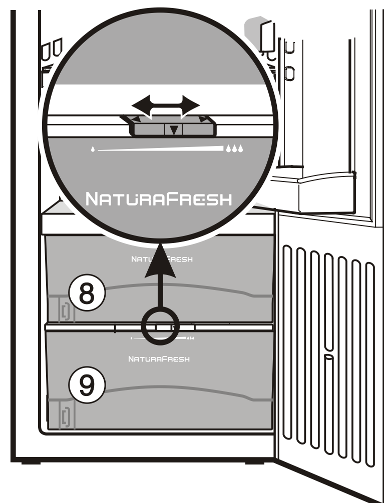
Il cassetto regolabile ⑨

se regolato su "umido", è indicato per la conservazione di insalata, verdura e frutta. Se il cassetto è ben pieno, si forma un clima umido, con un'umidità fino al 90% max.
Questo cassetto può essere utilizzato a seconda della necessità, selezionando tra un clima secco ed un clima umido.

Regolazione dell'umidità:

Su "**asciutto**", **piccolo simbolo di umidità** - far scorrere il cursore verso sinistra. Introdurre gli alimenti adatti alla conservazione in un clima asciutto.

- Su "**umido**" si ottiene un'umidità relativamente elevata del 90% max., **grande simbolo di umidità** - far scorrere il cursore completamente verso destra. E' un clima favorevole per alimenti senza imballaggio con alto contenuto di umidità come insalata fresca.



Indicazione
- L'umidità nel vano dipende dal contenuto di umidità degli alimenti riposti e dalla frequenza con cui il vano viene aperto.
- All'acquisto, fare attenzione alla "freschezza" degli alimenti. Il grado di freschezza e la qualità dei prodotti alimentari sono fattori decisivi per la durata di conservazione.
- Conservare gli alimenti non confezionati di origine animale separati da quelli di origine vegetale e riporli ben divisi in cassetti diversi. Devono venire impacchettati se, per ragioni di spazio, vengono conservati insieme. Non mettere a contatto diretto vari tipi di carne, essi vanno sempre divisi dal loro imballagio, si evita in tal modo che la trasmissione dei batteri li faccia deteriorare anzitempo.
- Si noti che prodotti ad alto contenuto proteico si guastano più rapidamente. Vale a dire che crostacei e molluschi si guastano più in fretta del pesce ed il pesce più in fretta della carne.
- Prelevare gli alimenti dal cassetto ca. 30-60 minuti prima di consumarli! Aroma e sapore si esaltano solo a temperatura ambiente.
- I prodotti seguenti non vanno conservati nello vano NaturaFresh: formaggio stagionato, patate, verdura sensibile al freddo come cetrioli, peperoni, melanzane, avocado, pomodori mezzo maturi, fagiolini, zucchini e tutti i frutti esotici sensibili al freddo come ananas, banane, pompelmi, meloni, mango, papaya ecc.

Vano congelatore

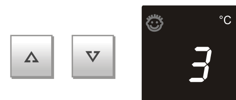
Il vano congelatore consente di conservare ad una temperatura di -18 °C e a temperature inferiori prodotti surgelati e congelati per parecchi mesi, fabbricare cubetti di ghiaccio e congelare gli alimenti freschi.

La temperatura dell'aria nello scomparto, misurata con un termometro o con altri strumenti di misura, può oscillare.

Congelazione

I prodotti alimentari freschi devono essere congelati integralmente il più presto possibile.
Introdurre quindi gli alimenti freschi. Si possono congelare fino a max. **2 kg** / 24 ore.

- Impostare la temperatura sui 5 °C o più bassa (p. es. 3 °C).
- Attendere 24 ore.
- Introdurre gli alimenti freschi.
- Dopo ca. 24 ore gli alimenti freschi sono integralmente congelati.
- Reimpostare la temperatura abituale (p. es. 5 °C).



I surgelati (prodotti già congelati) possono essere introdotti subito nello scomparto congelatore.

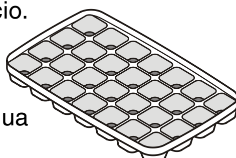
Indicazioni per la congelazione e la conservazione

- Utilizzare materiali e recipienti adatti per **impacchettare** le confezioni.
- Evidenziare sempre sulle confezioni la data ed il contenuto, non superare la data di conservazione consigliata per i surgelati.
- Non congelare bottiglie o lattine con bevande contenenti acido carbonico. Queste potrebbero esplodere. Se si introducono bottiglie nel congelatore per il raffreddamento rapido, ricordarsi di estrarle al più tardi dopo un'ora!
- **Per scongelare**, prelevare solo il quantitativo veramente necessario. Cuocere il più rapidamente possibile gli alimenti scongelati.

I prodotti alimentari congelati possono venire scongelati nel modo seguente:
– nel forno ad aria calda
– nel forno a microonde
– a temperatura ambiente
– in frigorifero; il freddo ceduto dai surgelati viene usato per raffreddare gli altri alimenti.

Preparazione dei cubetti di ghiaccio

- Riempire d'acqua la bacinella del ghiaccio.
- Sistemare la bacinella del ghiaccio nell'apparecchio e lasciare ghiacciare.
- I cubetti di ghiaccio si staccano facilmente dalla bacinella, tenendola sotto l'acqua corrente o torcendola.



Sbrinamento

Vano frigorifero

Il vano frigorifero si scongela automaticamente. L'umidità che ne fuoriesce viene convogliata dalla canaletta di scarico fuori del vano frigorifero, in un vassoio di evaporazione, dove il calore sviluppato dal compressore la fa evaporare.

Scomparto congelatore

Nello scomparto congelatore, dopo un funzionamento prolungato, si forma uno spesso strato di brina o di ghiaccio che fa aumentare il consumo energetico. Sbrinarlo pertanto ad intervalli regolari.

- Disinserire l'apparecchio per sbrinarlo.
  Estarre la spina.
- Avvolgere i surgelati nella carta o in coperte e conservarli in luogo fresco.
- Per accelerare il processo di sbrinamento, mettere una pentola contenente acqua molto calda, ma non bollente, nello scomparto.
- Lasciare aperto lo sportello durante il processo di sbrinamento. Raccogliere l'acqua di sbrinamento restante con un panno e pulire infine l'apparecchio.

Non utilizzare dispositivi meccanici o altri artefatti per lo sbrinamento oltre a quelli raccomandati dal costruttore.

Pulizia

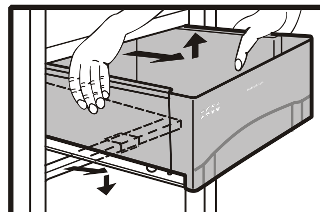
Disinserire in ogni caso l'apparecchio prima di procedere alla sua pulizia. Estrarre la spina oppure staccare o svitare i fusibili inseriti a monte.

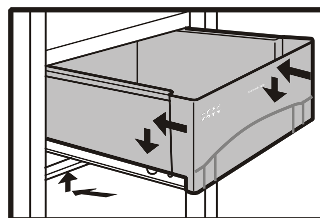
Pulire l'interno, le parti in dotazione e le pareti esterne con acqua tiepida, alla quale è stata aggiunta una piccola dose di detergente. Non impiegare assolutamente detergenti abrasivi o acidi o solventi chimici.

Non usare umidificatori!
Pericolo per l'incolumità di cose e persone.

- Aver cura che durante la pulizia l'acqua non penetri nelle griglie di aerazione o nelle parti elettriche.
- Pulire il tutto con un panno.
- Non togliere o danneggiare la targhetta dati sulla parte interna dell'apparecchio - importante per il Servizio di assistenza tecnica.

- Per la pulizia, estrarre completamente i **cassetti NaturaFresh**, afferrarli sul retro e sollevarli.
- Per l'inserimento: posare i cassetti rivolti verso il lato impugnatura sulle guide completamente estratte - le guide devono battere contro la parte frontale del cassetto - ed infilarli.



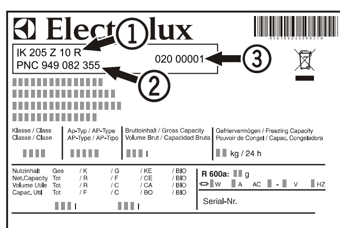


Guasti

I guasti seguenti possono venire eliminati, semplicemente controllandone le possibili cause.

- **L'apparecchio non funziona:**
– controllare se l'apparecchio è stato inserito correttamente,
– se la spina è regolarmente inserita nella presa,
– se i fusibili della presa sono in ordine.
- **Rumori troppo forti:** controllare se
– l'apparecchio è stato posizionato saldamente sul pavimento,
– il compressore in esercizio fa vibrare i mobili o le suppellettili adiacenti. Si noti che non sono del tutto evitabili i rumori prodotti dal circuito raffreddante.
- **La temperatura non è sufficientemente bassa,** controllare
– la regolazione in base al capitolo "Impostare la temperatura", e se è stato impostato il giusto valore;
– se sono state eventualmente introdotte quantità troppo grandi di alimenti freschi;
– se il termometro introdotto separatamente indica il valore giusto.
– l'areazione è sufficiente?
– l'apparecchio è troppo vicino ad una fonte di calore?
- **Sulle superfici interne l'apparecchio è caldo in certi punti**
– Questo è perfettamente in ordine. Questo calore è necessario per il funzionamento normale dell'appa-recchio.

Se non è data nessuna delle cause sopra descritte, se non è stato possibile eliminare da soli i guasti, mettersi in contatto con il Centro di Assistenza Tecnica più vicino. Comunicare il modello ❶, PNC ❷ ed il numero dell'apparecchio ❸. La targhetta dati si trova sul lato interno a sinistra.



Mettere fuori servizio

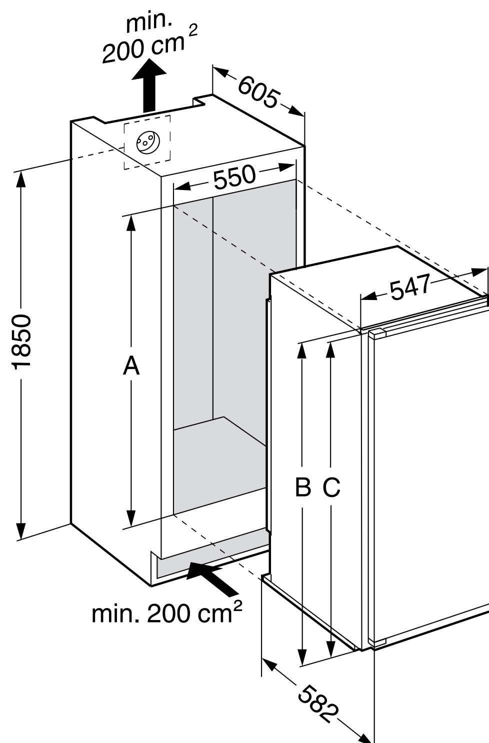
Se l'apparecchio viene messo fuori servizio per lungo tempo: disinserire l'apparecchio ed estrarre la spina o svitare/disinserire i fusibili inseriti a monte. Pulire l'apparecchio lasciando lo sportello aperto per evitare la formazione di odori sgradevoli.

L'apparecchio risponde alle norme di sicurezza pertinenti e alle direttive CE 2004/108/CE e 2006/95/CE.

La casa costruttrice lavora continuamente al miglioramento di tutti i tipi e modelli. Contiamo pertanto sulla comprensione dell'utente per le modifiche tecniche che ci riserviamo di apportare alla forma e alle dotazioni dell'apparecchio.

Dimensioni d'incasso (mm)

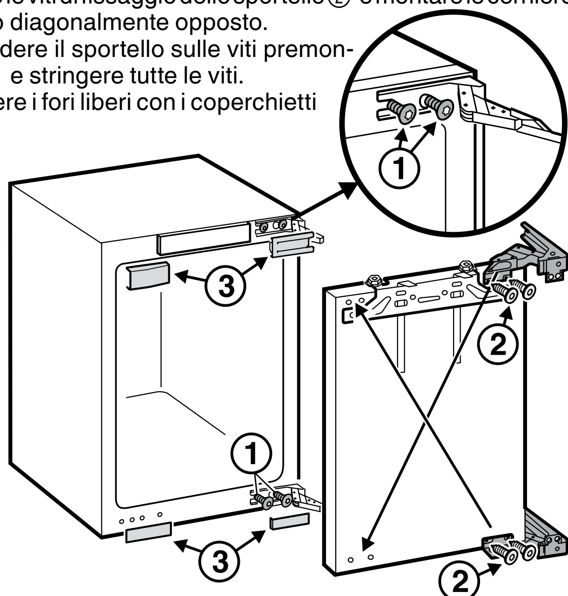
	A	B	C
IK 205	1270	1269	1260
IK 257	1524	1523	1514



Peso massimo della porta del mobile = 17,5 kg

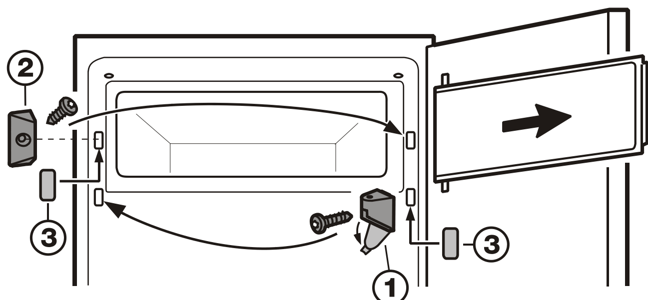
Modificare l'incernieratura sportello

1. Sollevare i coperchietti ③.
2. Allentare le viti di fissaggio ① sul corpo dell'apparecchio, sopra e sotto.
3. Sfilare lo sportello.
4. Rimettere tutte le viti di fissaggio ① sul lato opposto, avvitare in modo lento.
5. Svitare le viti di fissaggio dello sportello ② e montare le cerniere sul lato diagonalmente opposto.
6. Appendere il sportello sulle viti premontate ① e stringere tutte le viti.
7. Chiudere i fori liberi con i coperchietti ③.



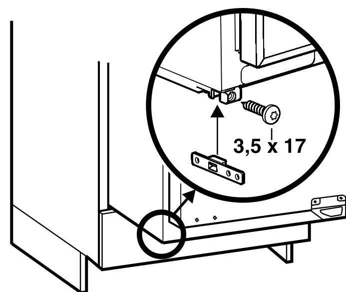
Modificare l'incernieratura dello sportello interno

- Ribaltare la copertura del supporto cerniera ①.
- Svitare il supporto cerniera ① e togliere lo sportello dello scomparto con il supporto cerniera.
- Svitare la serratura ②.
- Ricoprire con i tappi ③ i fori liberatisi.
- Rimontare sul lato opposto lo sportello e la serratura facendoli ruotare di 180°: montare lo sportello sul lato superiore, mettere il supporto cerniera ① in basso, riavvitare, chiudere la copertura.



Incasso nel mobile da cucina

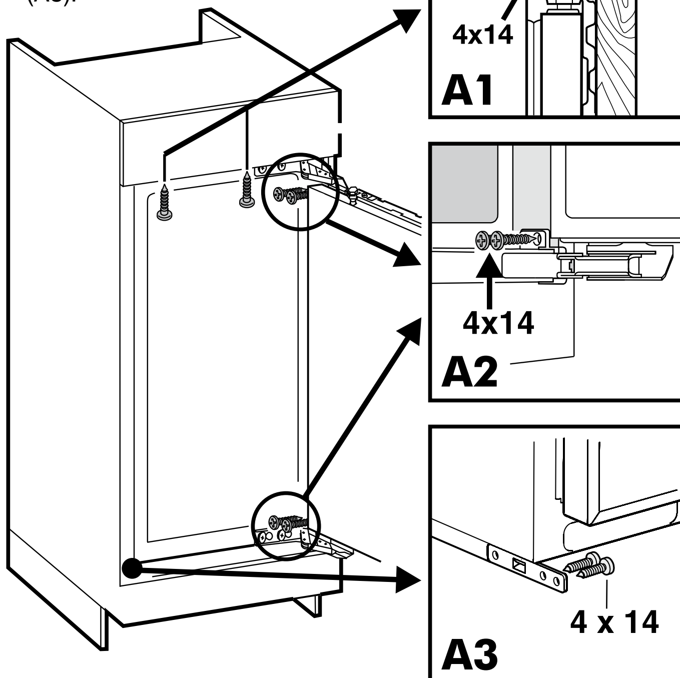
- Infilare il pezzo di fissaggio nella guida sul fondo dalla parte dell'impugnatura, a sinistra o a destra a seconda della posizione di quest'ultima. Fissare saldamente con la vite 3,5 x 17.
- Spingere l'apparecchio nella nicchia.



Fissaggio nel mobile di cucina

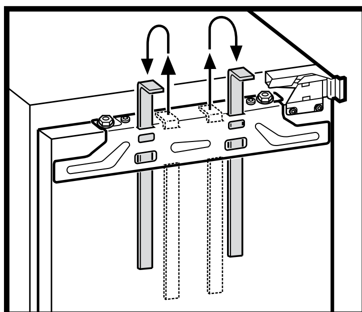
Avvitare/fissare l'apparecchio nella nicchia

- in alto attraverso la lamierina di fissaggio (**A1**),
- di lato attraverso le cerniere (A**2**),
- in basso attraverso il pezzo di fissaggio (A**3**).

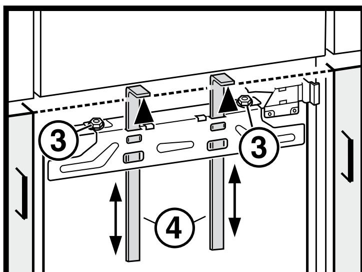


Montaggio dello sportello del mobile

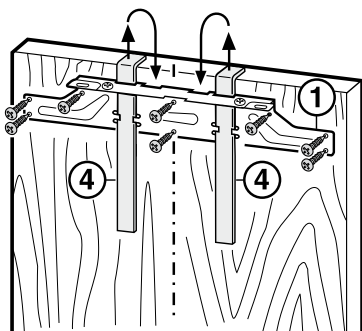
1. Estarre gli elementi di montaggio ed inserirli quindi, opportunamente girati, nelle aperture accanto.



2. Spingere lungo lo sportello del mobile gli elementi di montaggio ④: spigolo di battuta inferiore dell'elemento = spigolo superiore dello sportello del mobile da montare.
3. Svitare i controdadi ③.

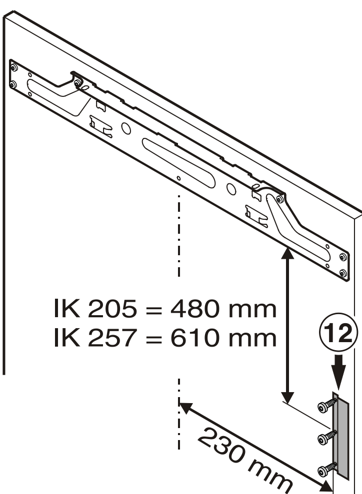


4. Appendere sullo sportello del mobile la traversina di fissaggio ①.
5. Fissare saldamente la traversina di fissaggio ① dello sportello.
6. Estarre gli elementi di montaggio ④ ed inserirli quindi, opportunamente girati, nelle aperture accanto.

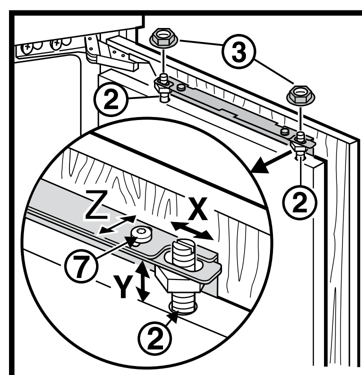


7. Avvitare l'angolare di trascinamento ⑫ sullo sportello del mobile (viti 4 x 14).

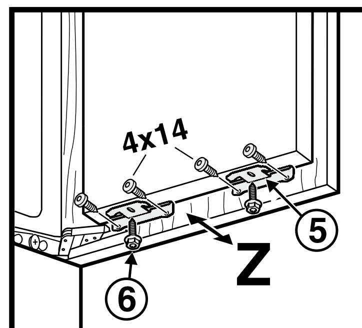
- L'angolare di trascinamento va montato vicino all'impugnatura dello sportello del mobile.
- Se necessario, si possono montare più angolari.
- Per assicurarsi che l'angolare di trascinamento sia adatto all'angolare a incastro dello sportello del frigorifero, utilizzare le unità di misura a lato.



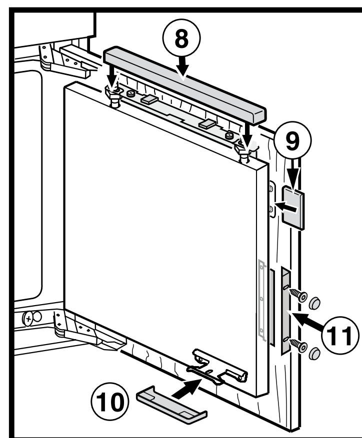
8. Appendere lo sportello del mobile sui perni di registrazione dello sportello dell'apparecchio ②. Avvitare in modo lento i controdadi ③ sui perni di registrazione.
9. Allineare lo sportello del mobile a filo ed in linea con il fronte dei mobili adiacenti. Serrare i controdadi ③.
10. Allineare lo sportello del mobile in profondità **Z**: allentare le viti ⑦.



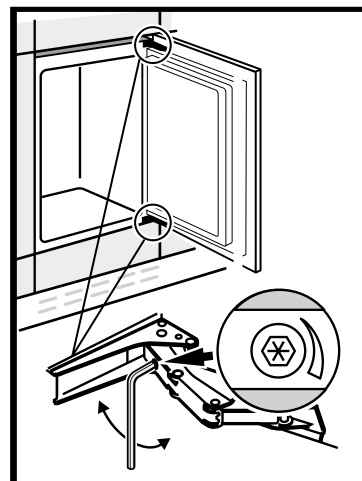
11. Avvitare il cantonale di fissaggio ⑤ con la vite a testa esagonale ⑥ nell'apposito foro predisposto sullo sportello dell'apparecchio.
12. Avvitare con i cantonali di fissaggio lo sportello dell'apparecchio a quello del mobile (viti 4 x 14).
13. Allineare lo sportello del mobile in profondità **Z**.



14. Montare tutte le coperture ⑧, ⑨, ⑩.
15. Montare l'angolare a incastro ⑪ vicino all'angolare di trascinamento.



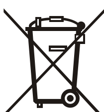
16. Si può regolare l'elasticità dell'arresto di fine corsa dello sportello. La regolazione si effettua con la chiave a brugola annessa:
- rotazione in senso orario = maggiore elasticità,
- rotazione in senso antiorario = scarsa elasticità (condizioni alla consegna).



Disposal notes

- **Keep packaging materials away from children - polythene sheets and bags can cause suffocation!**
- Please return the packaging to an official collection point.

Your old appliance: This contains some reusable materials and should be disposed of properly - not simply with unsorted household refuse.



- Discarded appliances should be disabled: Remove the plug, cut through the connection cable and render the catch unusable so that children cannot become trapped inside.
- Ensure that the refrigerant circuit is not damaged when the appliance that is no longer needed is taken away for disposal.
- Details of the refrigerant can be found on the type plate.
- Appliances which are no longer needed must be disposed of in a professional and appropriate way, in accordance with the current local regulations and laws.

Range of appliance use

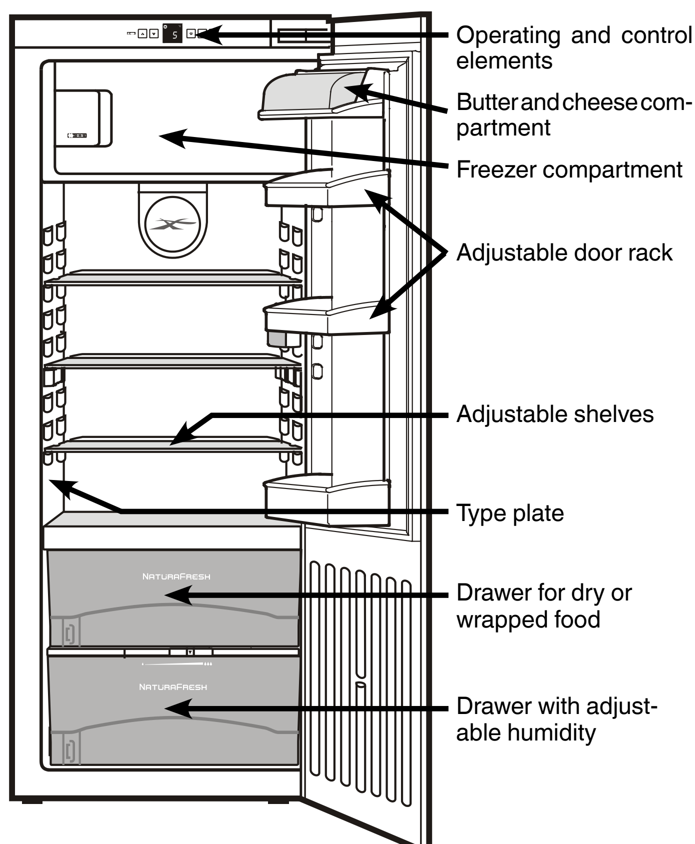
The appliance is suited only for cooling food. In the case of commercial food cooling, the pertinent statutory regulations have to be observed.

The appliance is not suited for storing and cooling pharmaceuticals, blood plasma, laboratory preparations or similar substances and products subject to the Medical Devices Directive 2007/47/EC.

Any misuse of the appliance may result in damage to or spoilage of the stored goods.

Furthermore, the appliance is unsuited for use in areas exposed to an explosion hazard.

Description of appliance and equipment



Safety instructions and warnings

- To prevent injury or damage to the unit, the appliance should be unpacked and set up by two people.
- In the event that the appliance is damaged on delivery, contact the supplier immediately before connecting to the mains.
- To guarantee safe operation, ensure that the appliance is set up and connected as described in these operating instructions.
- Disconnect the appliance from the mains if any fault occurs. Pull out the plug, switch off or remove the fuse.
- When disconnecting the appliance, pull on the plug, not on the cable.
- Any repairs and work on the appliance should only be carried out by the customer service department, as unauthorised work could prove highly dangerous for the user. The same applies to changing the mains power cable.
- Do not allow naked flames or ignition sources to enter the appliance. When transporting and cleaning the appliance ensure that the refrigerant circuit is not damaged. In the event of damage, make sure that there are no ignition sources nearby and keep the room well ventilated.
- Do not stand on the plinth, drawers or doors or use them to support anything else.
- This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge unless they have been given initial supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- Avoid prolonged skin contact with cold surfaces or chilled/frozen food. This could cause pain, numbness and frostbite. In the case of prolonged skin contact, protective measures should be taken, e.g. gloves should be worn.
- Do not eat ice cream, particulary ice lollies or ice cubes, immediately after taking them from the freezer compartment as there is a risk of "burning" because of the very cold temperatures.
- Do not consume food which has been stored for too long, as it could cause food poisoning.
- The appliance is designed for cooling, freezing and storage of food, and for making ice and is intended for domestic use. If used for commercial purposes, the relevant legal regulations applicable to the trade concerned must be observed.
- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane etc. in the appliance. Electrical components might cause leaking gas to ignite. You may identify such sprays by the printed contents or a flame symbol.
- Do not use electrical appliances inside the appliance.• Do not connect the appliance to the supply with other equipment using an extension cable. This can cause the extension socket to overheat.
- Special-purpose lamps (incandescent lamps, LEDs, fluorescent tubes) in the appliance serve to illuminate the appliance interior and are not suited for room illumination.

Climate rating

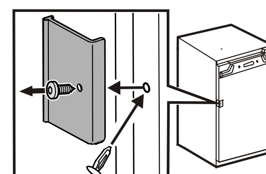
The appliance is set to operate within specific ambient temperature limits according to its climate rating. These temperature limits should not be exceeded. The correct climate rating for your appliance is indicated on the type plate.

Climate rating	Ambient temperature
SN	+10°C to +32°C
N	+16°C to +32°C
ST	+16°C to +38°C
T	+16°C to +43°C

Remove all transit supports

Unscrew the red transport lock.

Close the vacated retaining hole using the plug.



Setting up

- Standard EN 378 specifies that the room in which you install your appliance must have a volume of 1 m^3 per 8 g of R 600a refrigerant used in the appliance, so as to avoid the formation of inflammable gas/air mixtures in the room where the appliance is located in the event of a leak in the refrigerant circuit. The quantity of refrigerant used in your appliance is indicated on the type plate on the inside of the appliance.

Connecting to the mains

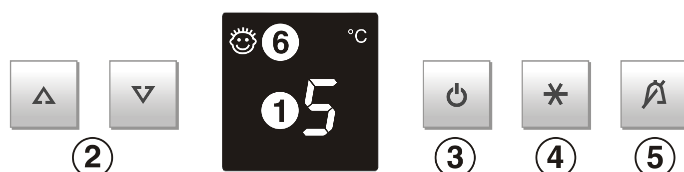
Power supply (AC) and voltage at the operating point must comply with the details on the type plate, which is located inside the appliance on the left-hand side. The socket must be fused with a 10 A fuse or higher, it must be away from the rear of the appliance and must be easily accessible.

Connect the appliance with a properly earthed fused plug and socket only.

Saving energy

- Always ensure good ventilation. Do not cover ventilation openings or grille.
- Do not place appliance in areas of direct sunlight or next to a stove, heater or similar object.
- The energy consumption depends on the installation conditions, e.g. the ambient temperature.
- Keep the time the appliance is open to a minimum.
- Store food logically.
- Ensure that all food is well packed and covered for storage. This will prevent frost from forming.
- First cool warm food to room temperature before storing it.
- Defrost frozen food in the refrigerator.
- If there is a thick layer of frost in the appliance: defrost the appliance.

Operating and control elements



① Temperature display
② Temperature buttons
③ On/Off button
④ ✱ button
⑤ Audible warning on/off button
⑥ Child lock

Switching the appliance on and off ③

You are recommended to clean the appliance before switching it on for the first time (see „**Cleaning**“).

Switching on: Press the On / Off button ③ so that the temperature display lights up/flashes.

Switching off: Press the On / Off button for approx. two seconds so that the temperature display goes out.

Setting the temperature ②

The appliance is pre-set for normal operation. We recommend temperatures of +5°C in the refrigerator.

- **To reduce the temperature:**
  Press the **DOWN** button.
- **To increase the temperature/warmer:**
  Press the **UP** button.

- While you are entering the temperature, the set temperature will flash on the display.
- When you press the temperature setting buttons for the first time, the most recent setting is displayed.
- You can change the settings in increments of 1°C by briefly pressing the buttons again. If the buttons are held down the temperature setting will change faster.
- The system switches over automatically about 5 seconds after the button was last pressed and displays the average cooling temperature.
- You can change the temperatures in the refrigerator between 9°C and 4°C.

- The temperature in the **NaturaFresh compartment** is controlled automatically, between 0 and 3°C. If you want to increase or decrease the temperature, e.g. for storing fish, you can change the NaturaFresh temperature yourself. See "**Additional functions**" for more information.

Temperature display ①

The average temperature in the refrigerator compartment is displayed in normal mode. If F 0 to F 5 appears in the display, the appliance has a fault. Consult the customer service department.

✱ Button ④

The ✱ button switches the refrigerator compartment to maximum cooling. This is recommended particulary if you wish to cool large quantities of fresh food as fast as possible. The refrigeration temperature drops to the level of the coldest temperature control setting.

Switching on: Press the ✱ button briefly so that the LED comes on.

Audible warning signal ⑤

The audible warning signal helps you to protect the food in your refrigerator and save energy.

- It will sound when the door has been open for longer than about 1 minute.

- **The signal will stop** when you press the Alarm button ⑤ or automatically when you close the door.

Additional functions

In set-up mode you can set the child-proof lock, adjust the brightness of the display and set the temperature in the NaturaFresh compartment slightly lower or higher.

Activating set-up mode:
- Press the ✱ button ④ for approx. 5 seconds.
- The ✱ button flashes.
- The display shows **c** for child-proof lock.

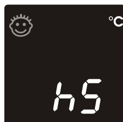
  Note: The value to be altered flashes.
- Select the required function by pressing the Up/Down button:

  c = child-proof lock,
  h = display brightness or
  b = NaturaFresh temperature.
- Now select/acknowledge the function by pressing the ✱ button briefly:

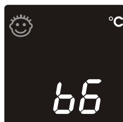
> For **c** = **child-proof lock**, press the Up/Down button to select **c1** = child-proof lock **on** or **c0** = child-proof lock **off** and acknowledge with the ✱ button. When the symbol ☺ is lit, the child-proof lock is activated.



> For **h** = **brightness**, press the Up/Down button to select **h1** = minimum to **h5** = maximum brightness and acknowledge with the ✱ button.



> For **b** = **NaturaFresh temperature**, press the Up/Down button to select from **b1** = lowest to **b9** = highest setting and acknowledge with the ✱ button. The altered NaturaFresh temperature adjusts slowly to the new value.



Note: **b5** = factory setting. By decreasing the temperature, **b4** to **b1**, minus temperatures can be reached and the food in the NaturaFresh compartment will freeze slightly.

Exiting set-up mode:
- Exit the set-up mode by pressing the On/Off button ③; after 2 min. the electronic system switches over automatically. The normal operating mode is activated again.

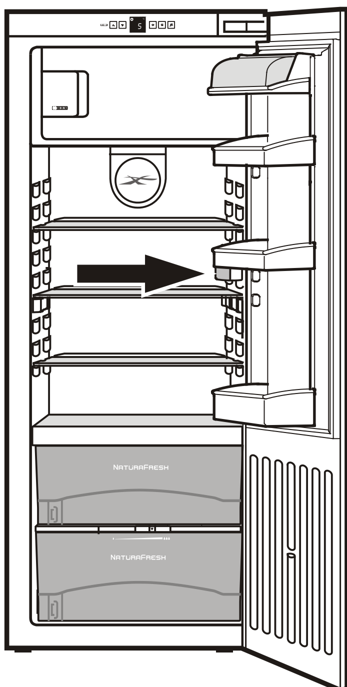
Interior LED light

The interior light switches off automatically after the door has been opened for approx. 15 minutes.

If the interior light does not switch on when the door is opened briefly, but the temperature display is working, the light may be defective.

Attention!
To prevent injury or damage, always ask our customer service department to carry out any repairs and replace the LED interior light.

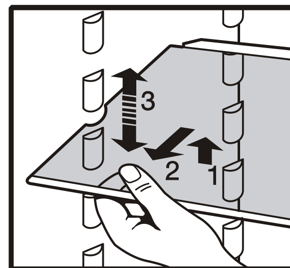
Caution - class 1M laser radiation. When cover is removed, do not look directly at light through optical instruments.



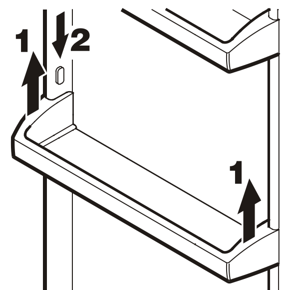
Equipment

You can re-arrange the **storage shelves** as required.

Lift the glass shelf, align the recess over the support and replace the shelf in a higher or lower position.



Repositioning the door racks
- Lift door rack vertically, lift out to the front and re-insert at a different height, following these steps in the reverse order.



Cooling

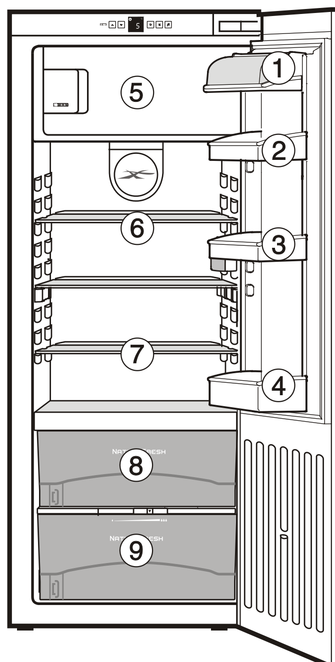
Storage example

① butter, cheese
② eggs
③ cans, tubes
④ bottles
⑤ frozen food, ice cubes
⑥ baked goods, pre-cooked meals, drinks
⑦ meat, sausage products, dairy products

NaturaFresh compartment:
⑧ meat, sausage products, fish, dairy products
⑨ salad, fruit, vegetables

Note

- Food which gives off or absorbs odours and flavours as well as liquids should always be stored covered or in closed containers. High- percentage alcohols should be tightly sealed and stored upright.
- Reuseable plastic, metal, aluminium and glass containers can be used for packaging.



NaturaFresh compartment

The NaturaFresh compartment enables you to keep a range of fresh food fresh for up to approximately three times as long as you would in a standard refrigerator, thus making your stocks last longer.

The automatically controlled storage temperature, which is kept constantly at just above 0°C, and the resultant humidity provide the ideal storage conditions for different types of food.

The top drawer ⑧

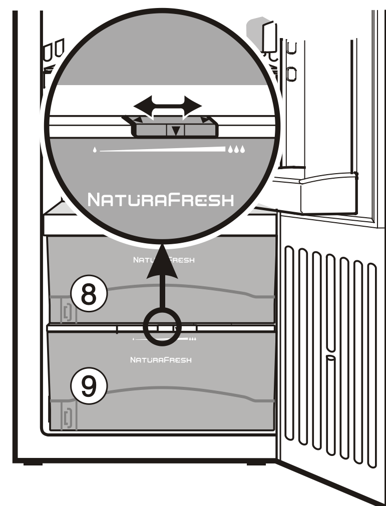
is suitable for storing dry or wrapped food (e.g. dairy products, meat, fish, cold meats). The storage climate in this drawer is relatively dry.

The drawer with humidity control ⑨

When set to "humid" this drawer can be used for storing salad, vegetables and fruit. When the drawer is full, the climate will be "dew-fresh", with approximately 90% humidity.
You can set the humidity in this drawer to dry or moist as required.

Humidity selection:

- **"dry" setting: small humidity symbol** slide control to left. Insert food that is suitable for being stored in a dry climate.
- **"humid" setting:** high relative humidity of max. 90%, **large humidity symbol** - slide control to right. This setting is suitable for storing unwrapped food with a high moisture content such as fresh lettuce.



Notes

- The humidity in the compartment depends on the moisture content of the food in it, and the frequency with which the compartment is opened.
- When buying food, check that it is fresh - the fresher the product and the higher its quality, the longer it will keep.
- Unwrapped animal and vegetable foods should be stored separately in the drawers. If there is not enough space for them to be stored separately, make sure that they are wrapped. Do not allow different types of meat to come into contact with one another but keep them packaged separately so as to avoid premature bacterial spoilage.
- Please note that protein-rich food spoils more quickly, i.e. crustaceans and shellfish spoil faster than fish, and fish faster than meat.
- Remove food from the drawers 30 to 60 minutes before consumption. Enjoyment will be enhanced in this way as the aroma and flavour develop best at room temper-ature.
- The following products should not be stored in the NaturaFresh compartment: hard cheese, potatoes, cold-sensitive vegetables such as cucumber, peppers, aubergines, avocados, semi-ripe tomatoes, beans, zucchini, and all cold-sensitive tropical fruits such as pineapple, bananas, grapefruit, melons, mangoes, papaya, etc.

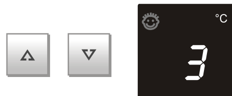
Freezer compartment

You can store frozen food for several months, make ice cubes and freeze fresh food in the freezer compartment at a temperature of -18 °C and lower.

The air temperature in the compartment, measured by thermometer or other instruments, may fluctuate.

Freezing

Fresh food should be frozen to core as quickly as possible.
You can freeze up to **2 kg**/24 hours.



- Set the temperature to 5°C or lower.
- Wait 24 hours.
- Place the fresh food in the freezer.
- After approx. 24 hours the fresh food will be frozen.
- Now set the temperature to the normal setting.

Deep frozen food can be placed into the cold freezer compartment straight away.

Notes on freezing and storage

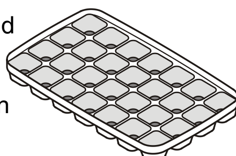
- Pack frozen food in standard freezer bags or reuseable plastic, metal or aluminium containers.
- Always write the date and contents on the pack and do not exeed the stated storage time for the food.
- Do not freeze bottles and cans which contain carbonated drinks as they might burst.
- Only take out as much food as is immediately required for thawing. Use food which has been thawed in prepared meals as quickly as possible.

Frozen food can be thawed in the following ways:

– in a fan oven
– in a microwave oven
– at room temperature
– in the refrigerator: the cold given off by the frozen food is used for cooling.

Making ice cubes

- Fill the ice-cube tray with water.
- Place the ice-cube tray in the appliance and leave it to freeze.
- The ice cubes can be removed from the tray by twisting or by holding upside down for a short time under running water.



Defrosting

Refrigerator compartment

The refrigerator compartment defrosts automatically. The water that forms on the rear wall drains into a reservoir at the back of the appliance and evaporates automatically through the compressor heat.

Freezer compartment

After a long period of operation, a layer of frost or ice can build up inside the freezer compartment. This increases energy consumption. You should therefore defrost the freezer compartment regularly.

- Switch the appliance off to defrost.
  Pull out the mains plug.
- Wrap the frozen food in paper or blankets and store in a cool place.
- To speed up the defrosting process put a saucepan of hot but not boiling water in the compartment.
- Leave the door of the appliance open while defrosting. After defrosting mop up the remaining water and clean the appliance.

Do not use any mechanical devices or other artificial aids for defrosting other than those recommended by the manufacturer.

Cleaning

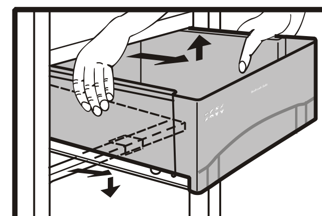
Before cleaning always switch off the appliance. Disconnect from the mains or unscrew or switch off the fuse.

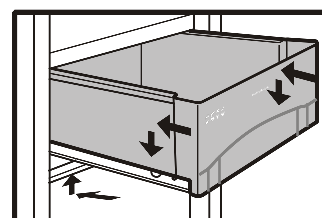
Clean the inside, equipment parts and outer walls with lukewarm water and a little detergent. Do not use abrasive or acid cleaners or chemical solvents.

Do not use steam cleaners because of the risk of injury and damage.

- Ensure that no cleaning water penetrates into the electrical components or ventilation grille.
- Dry all parts well with a cloth.
- Do not damage or remove the type plate on the inside of the appliance. It is very important for servicing purposes.

- To clean the **NaturaFresh drawers**, pull the drawers right out, grip at back and lift out.
- To insert: place drawers on the fully extended rails closest to the door handle side of the appliance - the rails must align with the front of the drawer - and slide in.





Malfunctions

You may be able to rectify the following faults by checking the possible causes yourself:

- **Appliance does not function:**

– Is the appliance switched on?
– Is the plug correctly fitted in the mains socket?
– Is the socket fuse intact?

- **Loud running noise:**

– Is the appliance set up firmly on the floor?
– Does the appliance cause nearby items of furniture or objects to vibrate? Please note that noises caused by the refrigerant circuit cannot be avoided.

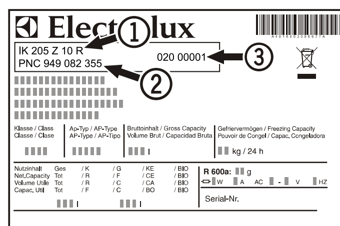
- **The temperature is not low enough:**

– Is the temperature setting correct (see "Setting the temperature")?
– Have excessive amounts of fresh food been placed in the appliance?
– Does the separately installed thermometer show the correct reading?
– Is the ventilation system working properly?
– Is the appliance set up too close to a heat source?

- **The inside of the appliance may feel warm in places**

– That is quite normal. The dissipated heat is necessary for normal operation of the appliance.

If none of the above causes apply and you cannot rectify the fault yourself, contact the nearest customer service department stating the type of appliance ❶, PNC number ❷ and appliance number ❸ as indicated on the type plate. The type plate is located in the refrigerator compartment on the left-hand side.



Shutting your appliance down

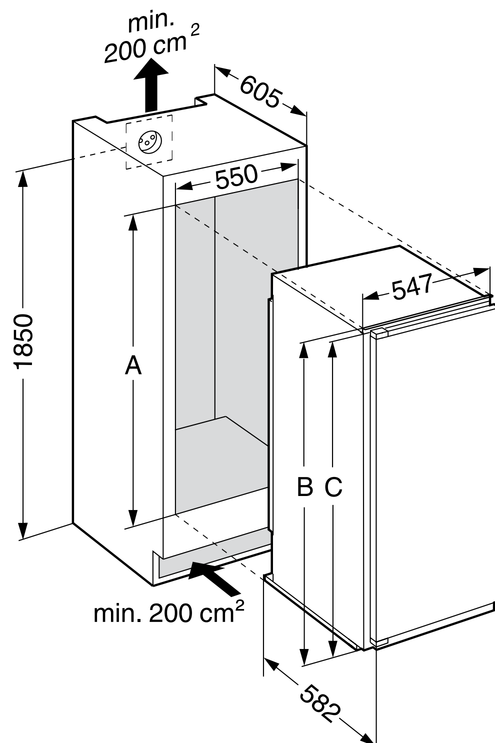
If your appliance is to be shut down for any length of time, switch it off and disconnect the plug or switch off or unscrew the fuse. Clean the appliance and leave the door open in order to prevent unpleasant smells.

The appliance complies with the relevant safety regulations and EC Directives 2004/108/EC and 2006/95/EC.

All types and models are subject to continuous improvement and the manufacturer therefore reserves the right to make modifications to the shape, equipment and technology.

Installation dimensions (mm)

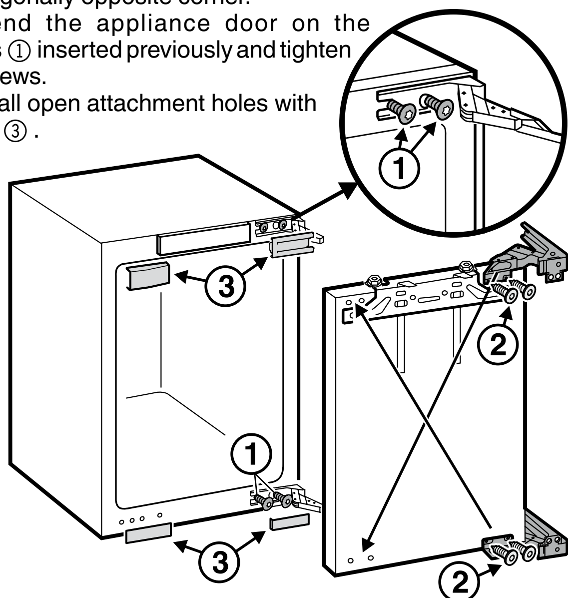
	A	B	C
IK 205	1270	1269	1260
IK 257	1524	1523	1514



Max. weight of unit door = 17,5 kg

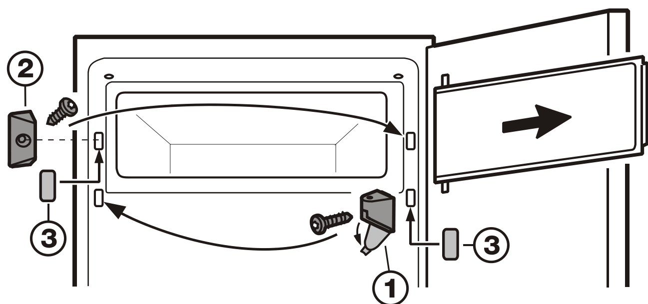
Changing over door hinges

1. Lift off covers ③ .
2. Loosen attachment screws ① on the appliance.
3. Remove the door.
4. Replace all attachment screws ① on the other side and screw in a little way.
5. Unscrew door attachment screws ② and transfer the hinges to the diagonally opposite corner.
6. Suspend the appliance door on the screws ① inserted previously and tighten the screws.
7. Cover all open attachment holes with covers ③ .



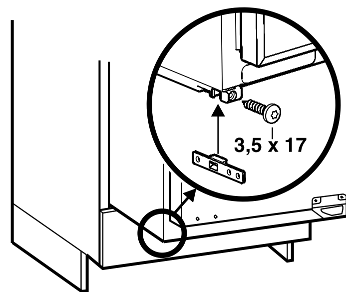
Changing the compartment door

- At hinge ① fold away the cover.
- Unscrew hinge ① and remove the compartment door with the hinge.
- Unscrew the closure ② .
- Close the holes with the plugs ③ .
- Rotate the door and closure by 180° and replace on the other side: Insert the compartment door at the top, put the hinge ① in place at the bottom, screw down again and close the cover.



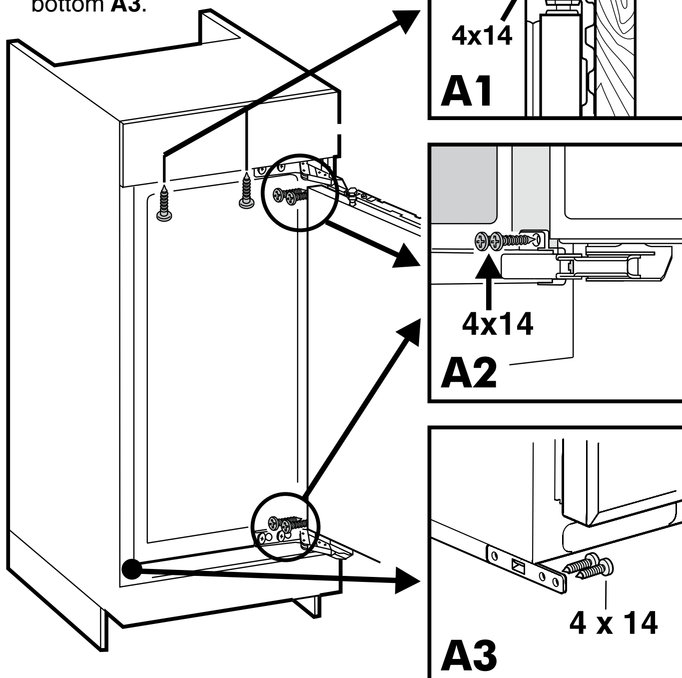
Installing in a kitchen unit

- Slide the attachment element into the rail underneath the appliance on the handle side on the left or right, depending on which side the handle is. Screw into place with screw 3.5 x 11.
- Slide the appliance into the recess.



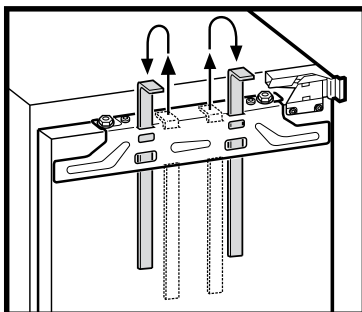
Fastening in the recess

Fasten the appliance in the recess
- with the attachment profile at the top **A1**,
- with the hinges at the side **A2**,
- with the attachment element at the bottom **A3**.

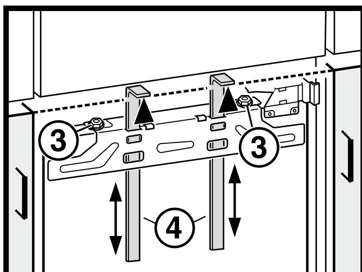


Fitting a unit door

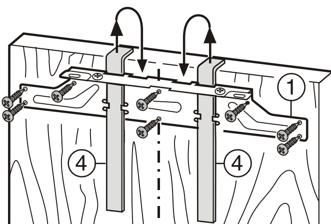
1. Lift the fitting aids out to the top, turn round and insert into the adjacent openings.



2. Slide the fitting aids ④ up level with the unit door: underside of stop edge of fitting aid = upper edge of unit door.
3. Unscrew the counternuts ③ .

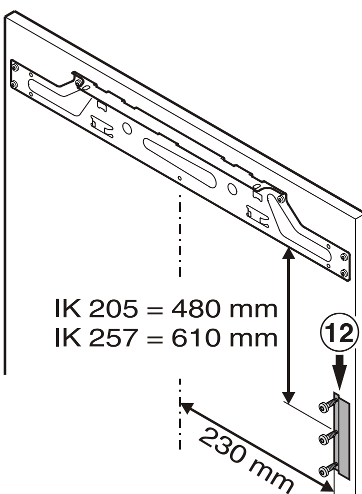


4. Suspend the attachment strut ① on the unit door.
5. Fasten the attachment strut ① .
6. Lift the fitting aids ④ out to the top, turn round and insert into the adjacent openings.

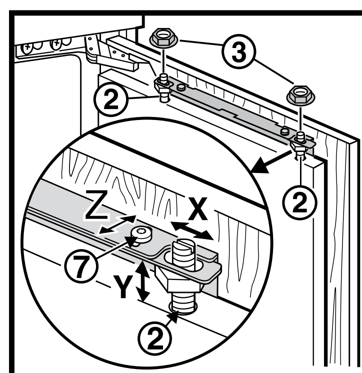


7. Screw the towing bracket ⑫ on the unit door (screws 4 x 14).

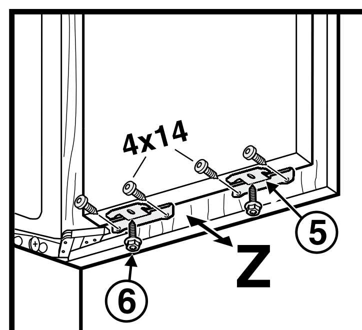
- In the area of the unit door handle a towing bracket must be mounted.
- If required several brackets can be mounted.
- To ensure the towing bracket is in a suitable position with the attachment bracket, the adjacent measures must be used.



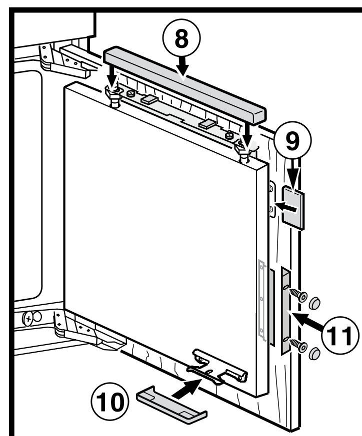
8. Suspend the unit door on the door of the appliance/ adjusting pins ② . Screw the counternuts ③ loosely onto the adjusting pins.
9. Align the unit door flush with the surrounding unit fronts. Tighten counternuts ③.
10. Adjust the depth of the unit door **Z**: loosen the screws ⑦ .



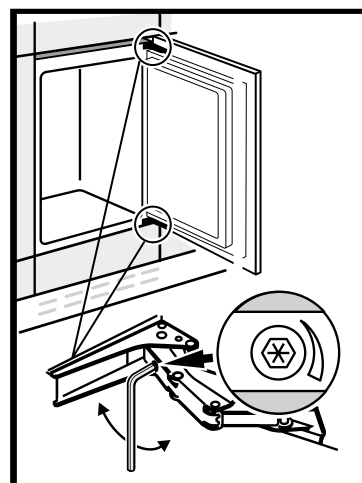
11. Screw the attachment bracket ⑤ into the predrilled holes on the appliance door using the hexagonal screw ⑥ .
12. Screw the appliance door onto the unit door through the attachment brackets: (screws 4x14).
13. Adjust the depth of the unit door **Z**.



14. Attach all the covers ⑧, ⑨, ⑩.
15. Screw on the attachment bracket ⑪ in the area of the towing bracket.



16. The opening resilience of the door can be adjusted. Adjust using the Allen key provided:
- Turn clockwise for stronger resilience.
- Turn anticlockwise for weaker resilience (factory setting).



KUNDENDIENST

Electrolux

Servicestellen	Points de service	Servizio dopo vendita	Point of service

5506 Mägenwil/Zürich
Industriestr. 10

9000 St. Gallen
Zürcherstrasse 204 e

4052 Basel
St. Jakob-Turm
Birsstrasse 320B

6020 Emmenbrücke
Seetalstrasse 11

7000 Chur
Comercialstrasse 19

3018 Bern
Morgenstrasse 131

1028 Préverenges
Le Trési 6

6916 Grancia
Zona Industriale E



Ersatzteilverkauf / Point de vente de rechange / Vendita pezzi di ricambio / spare parts service

5506 Mägenwil, Industriestrasse 10, Tel. 0848 848 023

Fachberatung, Verkauf/Demonstration, Vente/Consulente (cucina), Vendita/consulting, sales

8048 Zürich, Badenerstrasse 587, Tel. 044 405 81 11

Garantie

Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg).
Die Garantieleistung umfasst die Kosten für Material, Arbeits- und Reisezeit.

Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

Garantie

Nous octroyons sur chaque produit 2 ans de garantie à partir de la date de livraison ou de la mise en service au consommateur (documenté au moyen d'une facture, d'un bon de garantie ou d'un justificatif d'achat). Notre garantie couvre les frais de mains d'œuvres et de déplacement, ainsi que les pièces de rechange.

Les conditions de garantie ne sont pas valables en cas d'intervention d'un tiers non autorisé, de l'emploi de pièces de rechange non originales, d'erreurs de maniement ou d'installation dues à l'inobser-vation du mode d'emploi, et pour des dommages causés par des influences extérieures ou de force majeure.

Garanzia

Per ogni prodotto concediamo una garanzia di 2 anni a partire dalla data di consegna o dalla sua messa in funzione. (fa stato la data della fattura, del certificato di garanzia o dello scontrino d'acquisto) Nella garanzia sono comprese le spese di manodopera, di viaggio e del materiale.

Dalla copertura sono esclusi il logoramento ed i danni causati da agenti esterni, intervento di terzi, utilizzo di ricambi non originali o dalla inosservanza delle prescrizioni d'istallazione ed istruzioni per l'uso.

Warranty

For each product we provide a two-year guarantee from the date of purchase or delivery to the consumer (with a guarantee certificate, invoice or sales receipt serving as proof).
The guarantee covers the costs of materials, labour and travel.

The guarantee will lapse if the operating instructions and conditions of use are not adhered to, if the product is incorrectly installed, or in the event of damage caused by external influences, force majeure, intervention by third parties or the use of non-genuine components.